

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

№ 114.

Leipzig, Montag den 14. September.

1857.

A m t l i c h e r T h e i l.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 9. u. 10. September 1857.

Abel in Leipzig.

6071. Zimmermann, W. F. A., die Macht der Elemente u. ihre Benutzung im täglichen Leben. 5. Bfg. Ver.-8. Geh. * 1/4 ₰

Bädeker in Coblenz.

6072. Bädeker, K., Paris u. Umgebungen, nebst Rouen, Havre, Dieppe, Boulogne u. den 3 Eisenbahn-Strassen vom Rhein bis Paris. 2. Aufl. 8. In engl. Einb. * 1 1/3 ₰

Bädeker'sche Buchh. in Elberfeld.

6073. Heinrichs, P. J., Denk-, Sprach- u. Stylübungen. 2. Aufl. 8. Geh. * 4 N \mathcal{A}

6074. Gnyffen, G., die evangelische Allianz u. ihre Gegner, beleuchtet vom Standpunkte der unirten Kirche Rheinland-Westphalens aus. Ver.-8. Geh. 3 N \mathcal{A}

Bellmann's Berl. in Prag.

6075. Bellmann's, C., illustrirter Kalender auf das gemeine Jahr 1858. 3. Jahrg. 4. Cart. * 14 N \mathcal{A}

6076. Pokladnice, česko-moravská. Kalendář na obyčejný rok 1858. 3. Ročník. 4. Cart. * 14 N \mathcal{A}

6077. Šumavský, J. F., Wörterbuch der slawischen sprache in den 6 hauptdialekten: russisch, bulgarisch, kirchenslawisch, südslawisch, böhmisch u. polnisch. 1. Thl. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰

6078. Berwey, L. S., die Homöopathie gegenüber den andern Heilmethoden. Aus d. Franz. frei übertr. v. Altschul. 16. 1858. Geh. * 1/3 ₰

6079. Wenzig, J., u. J. Kresčí, die Umgebungen Prags. Drographisch, pittoresk u. histor. geschildert. Hoch 4. Geh. * 2 2/3 ₰

Bieler & Co. in Berlin.

6080. Springer, A., der enthüllte Erdkreis. 2. Bb. 1. Hft. 4. 1/6 ₰

Bindernagel in Friedberg.

6081. Thurn, C., praktische Schule f. den Volksgefang. 3. Hft. 5. Aufl. 8. Geh. * 2 N \mathcal{A}

Bredt in Leipzig.

6082. Leonhardi, G., Nacht u. Morgen. Erzählungen aus der Geschichte der evangel. Heidenmission. 8. Geh. 1/2 ₰

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

6083. Albrecht, A., practische englische Sprachschule od. Anleitung, die engl. Sprache richtig verstehen, sprechen u. schreiben zu lernen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/3 ₰

Brockhaus in Leipzig.

6084. Carus, C. G., Symbolik der menschlichen Gestalt. Ein Handbuch zur Menschenkenntnis. 2. Aufl. gr. 8. 1858. Geh. * 2 2/3 ₰

6085. Pfeilschmidt, C., Heilige Zeiten. Dichtungen. 16. 1858. Geh. * 24 N \mathcal{A} ; in engl. Einb. m. Goldschn. * 1 ₰

Derundzwanzigster Jahrgang.

Brockhaus in Leipzig ferner:

6086. Rosen, E., der Buchenhof. Ein Roman. 8. 1858. Geh. * 1 ₰ 24 N \mathcal{A}

6087. Springer, A., Geschichte der bildenden Künste im 19. Jahrhundert. gr. 8. 1858. Geh. * 1 ₰ 18 N \mathcal{A}

6088. Sturm, J., Fromme Lieder. 3. Aufl. 8. 1858. Geh. * 24 N \mathcal{A} ; in engl. Einb. m. Goldschn. * 1 ₰

Büchting in Nordhausen.

6089. Boer, H., Modell- u. Musterbuch f. Juweliere, Goldarbeiter u. Bijouteriefabriken. Neue Ausg. 5. u. 6. Hft. qu. 8. à 1/4 ₰

6090. Proß, W., Abendunterhaltungen gebildeter Landwirthe üb. die wichtigsten landwirthschaftl. Zeitfragen. 12. 1858. Geh. 18 1/2 N \mathcal{A}

6091. Voße, C., Erzählungen aus der Herberge. Zur Charakteristik der Handwerksburschen unserer Zeit. 12. Geh. 6 N \mathcal{A}

Coen in Triest.

6092. Catalogo generale della libreria di Colombo Coen. Parte moderna. Sezione italiana. br. 8. baar ** 1/8 ₰

6093. Goldoni, C., Capolavori. Nr. 34—36. u. 41—46. Hoch-4. Geh. à 3 N \mathcal{A}

Inhalt: 34. Le morbinose. 35. Gli amori di Zelinda e Lindoro. 36. La gelosia di Lindoro. 41. L'avvocato Veneziano. 42. La moglie saggia. 43. La buona madre. 44. Le smanie per la villeggiatura. 45. Le avventure della villeggiatura. 46. Le ritorno dalla villeggiatura.

6094. Introna, N. M., Frasarario mercantile poliglotta pel corrispondente nelle lingue italiana, francese, tedesca ed inglese. 21 Hfte. gr. 8. * 3 1/2 ₰

6095. Trieste alla solenne apertura della strada ferrata. 16. Geh. * 2/3 ₰; in engl. Einb. * 27 N \mathcal{A}

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

6096. Hebbel, Fr., Gedichte. Gesamt-Ausg. 8. Geh. 2 1/2 ₰

Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg.

6097. Heppel, G., Geschichte der lutherischen Concordienformel u. Concordie. 1. Bb. gr. 8. Geh. 3 ₰

6098. Hyperidis oratio pro Euxenippo et orationis pro Lycophrone fragmenta. Eddid. J. Caesar. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

6099. Roser, W., ein merkwürdiger Fall v. Fistelbildung. gr. 8. Geh. 1/3 ₰

6100. Wilmar, A. F. C., das Königtum d. alten Testaments u. das Königtum d. deutschen Volkes. Rede. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}

Gardke in Naumburg.

6101. Gerold, W., Wechselstempel-Pflicht, Strafe u. Strafverfahren nach Preuß. Recht. gr. 8. Geh. * 6 N \mathcal{A}

Gebhardt's Verlag in Grimma.

6102. Schiebe, A., Auswahl deutscher Handelsbriefe f. Handlungslehrlinge m. e. franzöf. Uebersetzg. 2. Aufl. besorgt v. C. G. Odermann. 8. Geh. 1/2 ₰

Hartleben's Verlags-Expedit. in Wien.

6103. Balbi's allgemeine Erdbeschreibung. 4. Aufl. Bearb. v. H. Berg-haus. 21. u. 22. Bfg. Ver.-8. Geh. à 6 N \mathcal{A}

- Homann's Buchh. in Danzig.**
6104. **Brandstätter, F. A.**, Abriss der franzöf. Grammatik in Verbindg. m. der lateinischen u. griechischen. 2. Aufl. gr. 8. *28 N \mathcal{A} ; geb. *1 \mathcal{A} 2 N \mathcal{A}
- Kirchner in Leipzig.**
6105. **Hamilton's, A.**, offene Briefe üb. Branntweimbrennerei an seine Geschäftsfreunde. 2. Hft. gr. 8. In Comm. $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
- Losbeck in Nürnberg.**
6106. **Sonntageweise**, christliche, in ausgewählten Predigten auf alle Sonn- u. Festtage d. christl. Kirchenjahres. Hrsg. v. J. S. Sondermann. 2—11. Bfg. hoch 4. Geh. à $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Manz & Co. in Wien.**
6107. **Uhl, G.**, alphabet. Sammlung aller polit. Gesetze d. Kaiserth. Oesterreich. 2. Bfg. gr. 8. In Comm. Geh. *28 N \mathcal{A}
- Weidinger Sohn & Co. in Frankfurt a. M.**
6108. **Kussmaul, A.**, u. **A. Tenner**, Untersuchungen üb. Ursprung u. Wesen der fallsuchtartigen Zuckungen bei der Verblutung sowie der Fallsucht überhaupt. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
6109. **Scharff, F.**, der Krystall u. die Pflanze. gr. 8. Geh. *1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
- Mescher in Necklinghausen.**
6110. **Gaudeamus igitur**. 100 auserlesene Volkslieder zunächst f. Gymnasien. 32. Geh. *3 N \mathcal{A}
6111. **Ventura, J.**, die Kirche Jesu Christi. 3 Homilien gehalten in Rom. Aus d. Ital. ins Deutsche übertr. v. L. Gehlen. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Müller'sche Buchh. in Stettin.**
6112. **Bureau-Kalender**, kleiner, od. Toiletten-Kalender f. 1858. gr. 16. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} ; aufgezo- gen 3 N \mathcal{A}
6113. **Comtoir-Kalender**, großer, f. 1858. qu. gr. Fol. *3 N \mathcal{A} ; aufgezo- gen * $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}
6114. — — mittlerer, f. 1858. qu. gr. 4. 2 N \mathcal{A} ; aufgezo- gen *3 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
6115. **Miniatur-Kalender** f. 1858. 32. aufgezo- gen 4 N \mathcal{A}
- Weidhard's Buchh. in Speyer.**
6116. **Braun, P.**, der Pfälzer Bienenfreund. Leichtfaßlicher Unterricht üb. die Natur u. Behandlg. der Bienen. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Payne in Leipzig.**
6117. **Payne's Miniatur-Almanach** f. 1858. 14. Jahrg. 32. Geh. * $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}
- Pfeffer in Halle.**
6118. **Mühlpsfordt, C.**, des Kindes Rechenbuch. Aufgaben zur Beför- d. e. wahrhaft geistbildenden Ziffer- u. Denkrechnens. 8. Geh. *2 N \mathcal{A}
6119. — arithmetisches Übungsbuch. Aufgaben nebst Auföfögn. zur Beför- d. e. wahrhaft bildenden Ziffer- u. Denkrechnens. br. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Plahn'sche Buchh. in Berlin.**
6120. **Merget, A.**, Heimathskunde v. Berlin u. Umgegend, ein Lehr- u. Lesebuch. gr. 8. 1858. Geh. *1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Krieger'sche Verlagsh. in Stuttgart.**
6121. **Hogarth's, W.**, Zeichnungen. Nach den Orig. in Stahl gest. Mit Erlärg. v. G. C. Lichtenberg. Hrsg. v. F. Kottenkamp. 2. Aufl. 6. Bfg. hoch 4. Geh. 6 N \mathcal{A}
6122. **Kock, P. de**, sämtliche humorist. Romane. Deutsch bearb. v. D. Elsner. 3. Aufl. 3. Bfg. gr. 16. Geh. 4 N \mathcal{A}
- J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.**
6123. **Horn, W. D. v.**, die Spinnstube, ein Volksbuch f. d. J. 1858. 13. Jahrg. 8. Geh. *12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
- Schäfer's Verlag in Dresden.**
6124. **Drennglas, A.**, lustiger Volks-Kalender f. 1858. 8. Geh. *12 N \mathcal{A}
- G. Schäfer in Leipzig.**
6125. **Schubert, T. F. de**, Monnays russes des derniers trois siècles, depuis le czar Jean Wasiliewicz Groznyi jusqu'à l'empereur Alexandre II. Avec un atlas. gr. Lex.-8. u. Atlas in qu. gr. Fol. Geh. *24 \mathcal{A} ; der Atlas in engl. Mappe *25 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Schlauwig in Berlin.**
6126. **Liebetrut, F.**, die evangelische Allianz u. ihre Stellung zur Kirche, insonderheit zu der evangel. Kirche in Preußen. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}
- Schöningh in Paderborn.**
6127. **Féaur, B.**, Buchstabenrechnung u. Algebra nebst Übungs-Aufgaben. gr. 8. Geh. *17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
6128. — ebene Trigonometrie u. elementare Stereometrie. gr. 8. Geh. *17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
6129. **Schipper, L.**, französisches Übungsbuch in zusammenhängenden Stücken nebst Wörterbuch. gr. 8. Geh. *9 N \mathcal{A}
6130. **Teipel, F.**, praktische Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Latein. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
6131. **Benedien, G.**, Predigten auf die Sonn- u. Festtage d. Kirchenjahres. Neu hrsg. v. D. Nagelschmitt. 3. Jahrg. gr. 8. Geh. *2 \mathcal{A}
- Schüler in Troppau.**
6132. **Handbuch** f. die Brüder u. Schwestern d. III. Ordens d. hl. Franz v. Assisi. 2. Aufl. gr. 12. Geh. *9 N \mathcal{A}
6133. **Lebens-Geschichte**, die, d. heil. Franz v. Assisi. 8. Geh. *12 N \mathcal{A}
- Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.**
6134. **Neuschle, K. G.**, Handbuch der Geographie od. neueste Erdbeschreibg. m. besond. Rücksicht auf Statistik u. Topographie. 1. Bfg. Lex.-8. Geh. 18 N \mathcal{A}
6135. — vollständ. Lehrbuch der Geographie. (2. Thl.) A. u. d. L.: Beschreibende Geographie. Ein Leitfaden der topischen u. polit. Geo- graphie. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 27 N \mathcal{A}
- Weith in Carlörube.**
6136. **Eisenlohr, F.**, mittelalterliche Bauwerke im südwestl. Deutsch- land u. am Rhein. 5. Hft. Imp.-Fol. *1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
6137. — ausgeführte od. zur Ausführung bestimmte Entwürfe v. Gebäuden verschied. Gattung. 11. Hft. Imp.-Fol. *1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
6138. **Hochstetter, J.**, mittelalterliche Bauwerke im südwestl. Deutsch- land u. am Rhein. (1. Hft.) St. Michaels-Kapelle zu Kiederich. Imp.-Fol. *2 \mathcal{A}
6139. **Meichelt, H.**, Vorlagen zum Laviren m. Sepia od. Tusch (in Ton- druck). 3. Hft. Fol. *27 N \mathcal{A}
- Weber in Leipzig.**
6140. **Weber's Volks-Kalender** f. d. J. 1858. gr. 8. Geh. excl. Stempel- baar *12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.**
6141. **Mommsen, Th.**, römische Geschichte. 3. Bd. 2. Aufl. gr. 8. Geh. *1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- D. Wigand in Leipzig.**
6142. **Ebeling, F. W.**, die deutschen Bischöfe bis zum Ende des 16. Jahrh. 3. Bfg. gr. 8. Geh. *16 N \mathcal{A}
- Zeiser in Nürnberg.**
6143. **Dürer-Album, Albrecht**. Eine Sammlung der schönsten Dürer- schen Holzschn. etc. auf's Neue in Holz geschn. unter Mitwirkg. von W. v. Kaulbach u. A. Kreling. 3. Lfg. gr. Fol. *1 \mathcal{A} 6 N \mathcal{A} ; chines. Pap. baar 2 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Nichtamtlicher Theil.

Zeitungswesen und Buchhandel.

Von A. Schürmann.

I. Das Bücherinferat.

Das Wesen und die Bedeutung des Bücherinferats ist schon der Gegenstand vielfacher Erörterungen und Besprechungen gewe-

sen. Klagen über die immermehr sich steigende Erfolglosigkeit desselben in den politischen Zeitungen sind so alltäglich, daß nicht erst darauf verwiesen zu werden braucht. Zahlreiche Vorschläge sind gemacht und auch Unternehmungen darauf eingeleitet worden, um den Buchhandel in dieser Beziehung von der Zeitungspressen zu emancipiren. Noch in jüngerer Zeit hat die Firma F. A. Brockhaus in

Leipzig in ähnlichem Sinne ein in größerem Style beabsichtigtes Unternehmen angekündigt, und die bereits zahlreich angesagten Unterstützungen Seitens des Verlags- und Sortimentshandels beweisen, wie begründet die Ueberzeugung in unserem Geschäftsleben ist, daß das Bücherinserat in seiner bisherigen Verwendung auf politische Tagesblätter die alte Wirkung verloren habe. Man wünscht sich ein neues Arcanum herbei, um angemessene Erfolge erzielen zu können, und ein in dieser Hinsicht motivirter, von einer größeren Firma ausgehender Vorschlag konnte füglich nicht ohne Anklang im Buchhandel bleiben. Ob nun das Brockhaus'sche Unternehmen dieses Mittel sein wird, ist eine Frage, welche wir unerörtert lassen müssen. Der Erfolg desselben, wie er sich schon in kurzer Zeit zeigen muß, ist eine kritische Autorität, der Jeder gerne aus dem Wege geht. Vorläufig wird es uns wohl noch gestattet sein, unsere Ansichten über das Bücherinserat von unserem Standpunkte und unseren Erfahrungen aus zu erörtern.

Wie schon vorausgeschickt, ist es eine Thatsache, über die wir wohl Alle einig sind, daß — nach der Ausdrucksweise des Brockhaus'schen Circulars — bei der bisherigen Vertheilung von Inseraten an die verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften der Erfolg der Anzeigen zu den dafür angewandten Mitteln in keinem richtigen Verhältnisse steht. Dagegen scheinen wir nicht Alle darüber einig zu sein, wer die Schuld an diesem Mißverhältnisse trägt, die Zeitungspressen oder der Buchhandel, ob nämlich die deutsche Zeitungspressen die Bedingungen nicht erfüllt, welche der Buchhandel an sie zu stellen berechtigt ist, oder aber ob letzterer der ersteren gegenüber Anforderungen und Verlangen stellt, welche ohne Verkenning der vorhandenen Verhältnisse überhaupt nicht gestellt werden können?

Die Organisation unseres Zeitungswesens ist der des Buchhandels beziehungsweise analog, sie muß ihr analog sein, da eine Wechselbeziehung zwischen der periodischen und nichtperiodischen Presse einer Nation stets anzunehmen ist. Der deutsche Buchhandel rühmt sich mittelst der ihm eigenthümlichen Verfassung das literarische Bedürfnis bis in die verstecktesten Winkel des vielgestaltigen Vaterlandes ausforschen zu können. Die deutsche Zeitungspressen darf von ihrem Standpunkte aus das nämliche Verdienst in Anspruch nehmen; neben den größeren politischen Blättern der Hauptstädte, welche das öffentliche Interesse nicht entfernt in dem Maße absorbiren, wie dies in England und Frankreich der Fall ist, haben wir, abgesehen von unseren Wochenjournalen und Fachzeitschriften, eine Legion feinarmiger Provincial- und Localblätter, welche überall hin die Kunde von dem reichen, was in der großen politischen Welt vorgeht. Will der Buchhandel eine noch feinere Gliederung? will er noch mehr publicistische Hilfsmittel, um das Volk mit der fortschreitenden Bereicherung (?) seiner Literatur au fait zu halten?

Wir glauben wohl nicht. Vielmehr könnte der deutsche Buchhandel seiner Zeitungspressen den Vorwurf machen, daß sie ihm bei Ankündigung der literarischen Erzeugnisse mit allzu großem Eifer an die Hand gehe, daß sie das Publicum hundertfach theile, zer-splittere und die Bücherinserate in Kreise hineintrage, wo beim besten Willen keine Interessenten und noch viel weniger Käufer aufzutreiben sind. Dieser Vorwurf, wenn es ein Vorwurf zu nennen ist, stützt sich auf nicht läugbare und sogar sehr derb in die Augen springende Thatsachen, allein dieselben Thatsachen, so wenig läugbar sie sind, scheinen gerade von denjenigen Verlegern verkannt zu werden, welche am meisten Veranlassung haben könnten, sich von dem Mißverhältnisse zwischen den aufgetriebenen Insertionskosten und dem dadurch erzielten Erfolge zu überzeugen. Von hundert Zeitungslesern sind oft kaum zwanzig Bücherleser, vielleicht zehn nur Bücherkäufer, höchstens fünf interessiren sich für das angekündigte Buch, und ob unter diesen fünf auch nur ein Einziger ist, dem an dem

Buche Autor, Preis u. s. w. gefällt, bleibt in den meisten Fällen unwahrscheinlich. Wie soll sich unter solchen Umständen ein Inserat bezahlt machen, geschweige denn von einem Erfolge die Rede sein können?

Bei alledem halten wir dafür, daß ein Verleger nicht gut thun würde, die besseren politischen Blätter mit seinen Ankündigungen zu übergehen. Wer den Pulsschlag seiner Unternehmungen fortwährend beobachtet, dem kann es nicht entgehen, wie förderlich eine Anzahl zweckmäßig ausgestreuter Inserate der Nachfrage eines Werkes ist. Es ist eben ausgestreuter Samen, der im Vereine mit einer einsichtsvollen und sachlichen Kritik den Sinn der Menge nach und nach auf das Unternehmen lenken muß.

Hieran knüpft sich jedoch eine Einwendung, der wir keineswegs geneigt sind, entgegenzutreten. Es kann nämlich behauptet werden, daß, so geringe Aussicht bei einem großen Theile der provinziellen und localen Presse für das Bücherinserat vorhanden sei, unter das wirklich bücherkaufende Publicum gebracht zu werden, dasselbe auch nicht einmal bei diesem auf die nöthige Beachtung zu zählen habe. Die Erfahrung liefert hiervon so traurige Beweise, daß wir ohne Uebertreibung sagen können, von den zwanzig im obigen Beispiel unter hundert Zeitungslesern angenommenen Bücherfreunden sind kaum zehn, welche den Inhalt des Inserats beachten, wodurch also die Unwahrscheinlichkeit für den inserirenden Verleger, eigentliche Bücherkäufer zu finden, noch verdoppelt wird. Wenn man zur Erklärung dieses Umstandes zu bedenken gibt, wie sehr die Beachtung der Bücherinserate durch die bunte Fülle des Zeitungsstoffes geschmälert werden müsse, so behauptet man hiermit nichts Unbegründetes, immerhin aber will es uns scheinen, daß dieser Grund nicht der alleinige sei und noch andere wichtige Gründe anderswo gesucht werden müßten.

Und in Erörterung derselben scheint uns die Frage nicht ungerathet, ob Form und Inhalt der Inserate wohl immer mit der Würde des Verlagshandels in Einklang stehen? Wir verneinen diese Frage. Es ist ein Ton in unsere Bücherankündigungen gedrungen, der sich für die Verbreiter kosmetischer und hygiastischer Fabrikate als zweckmäßig erweisen mag, der sich aber für die Verbreiter und geschäftlichen Träger der geistigen Interessen des Volkes durchaus nicht eignen will. Um keinen Grund zur Verletzung zu geben, dürfen wir unseren Vorwurf nicht so allgemein fassen. Ist ja auch ein Jeder von uns im Klaren darüber, daß der Marktschreierston zunächst von den Verlegern der sogenannten populären Literatur (im vulgären Sinne des Wortes) ausgegangen ist. Jene Verleger stehen ihrem ganzen Wesen nach freilich auf keiner anderen Stufe geschäftsmännischen Ansehens als die Londoner, Pariser, Berliner und Wiener Fabrikanten der durch alle deutschen Pressorgane ausgeschrieenen Heil- und Schönheitsmittel, ihr gespreizter Krämerston in Titeln und Rasonnements muß nur einen um so übleren Eindruck hervorrufen, als sie, wenn auch nicht dem mustergültigen Theile, so doch immerhin der literarischen Verlegerenschaft angehören. Von der sogenannten populären Literatur hat sich die Marktschreiermanier auch auf benachbarte Gebiete verpflanzt, und nehmen wir die Verleger der wissenschaftlichen Literatur aus, so existirt heutzutage — persönliche Ausnahmen natürlich in Ehren gehalten — kaum noch ein Verlagszweig, welcher sich von jenem Vorwurfe ganz freihält, d. h. sich bei Ankündigungen der neuen Erscheinungen auf ein kurzes, der Praxis am zweckmäßigsten dienendes Referat über den materiellen Inhalt des angezeigten Werkes beschränkt, ohne dem Urtheile des Publicums vorzugreifen.

(Schluß in Nr. 115.)

Eine Rechtsfrage.

Der Verfasser eines naturhistorischen Werkes ist verstorben, und dasselbe ausverkauft, so daß der Verleger sich um einen Herausgeber in neuer Auflage umsieht. Er findet einen Gelehrten von Ruf, der aber, statt die erste Auflage nur zu emendiren, es vorgezogen hat, eine ganz neue Arbeit zu liefern, und zwar nach der Erklärung des Verfassers der Art, daß nicht eine Zeile aus dem Werke des verstorbenen Verfassers in das seine übergegangen ist. Der Verleger, um seinen neuen Verlagsartikel, der aber einen ganz neuen und veränderten Titel hat, als zweite Auflage einführen zu können, gibt auf dem Titel des neuen Buches an: „als zweite gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage von (folgt der Titel des Werkes von dem verstorbenen Verfasser).“

Der Verleger wollte damit nichts bezwecken, als sein neues Buch als zweite Auflage eines ähnlichen Buches (ganz denselben Stoff behandelnd wie das des verstorbenen Verfassers) auf den literarischen Markt zu bringen, und konnte nach der totalen Umarbeitung ja sonst nichts damit wollen. Auch sind die Erben des verstorbenen Verfassers in keinerlei Weise beeinträchtigt worden, denn sie haben laut Vertrag gar keine Anrechte auf das Buch ihres Angehörigen; der Verfasser selbst hatte sich des Rechts begeben, ohne Zustimmung des Verlegers kein anderes Werk gleichen Stoffs und Inhalts herauszugeben.

Nun verlangen die Erben von dem Verleger wegen der Worte auf dem Titel des neuen Buches „als 2. gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage u.“ dasselbe Honorar, welches der Verstorbene für seine Arbeit bezog, sammt Freiemplaren.

Können sie dies auf Grund der bloßen Titelbenutzung als 2. Auflage, denn nach Vertrag haben sie gar nichts zu fordern?

Man bittet um gefällige Besprechung in diesen Blättern und womöglich von mehr als einer Person; denn der Fall ist zu wichtig.

Erwiderung auf den „Vorschlag“ in Nr. 106 d. Bl.

An der vorbemerkten Stelle wird des Unglücksfalles erwähnt, welcher mich bei dem Brande vom 8. Juni auf dem Leipzig-Dresdener Bahnhofe betroffen, und in Bezug auf mein diesfalliges Circulär, worin ich die Herren Verleger bat, „die in dem Ballen befindlich gewesenen Nach-Remittenden als empfangen anzunehmen“ hingewiesen, daß: wenn sämtliche theilhaftigen Verleger meiner Bitte entsprächen, mir noch ein Gewinn von 100 Thlr. — welche die Direction als Entschädigung ausbezahle — erwachsen müßte und man von mir erwarte, daß ich diese Summe dem Unterstützungs-Verein für Buchhändler zuweisen würde. — Hierauf erwidere ich, daß sich der Einsender des Vorschlags in seinen Erwartungen nicht getäuscht haben soll, wenn es mir möglich wird auf die 100 Thlr. zu verzichten. Leider ist jedoch dazu keine Aussicht vorhanden, denn mit Bedauern ersehe ich aus der Aufnahme meines Circulärs, daß viele der Hrn. Verleger meiner Bitte nicht willfahren, ja theilweise in kurzen und schroffen Worten eine derartige Zumuthung entschieden zurückweisen. Ein anderer Theil, welchem ich hiermit meinen innigen Dank abstatte, hat freilich bereitwilligst die Posten gutgebracht, allein die Summe derselben reicht bei Weitem nicht hin, mich nur einigermaßen schadlos zu halten*).

*) Die Gesamtsumme der verbrannten Remittenden im Gewicht von 5 Centner beträgt 709 Thlr. 11½ Ngr. und vertheilt sich unter 203 Firmen. Davon sind nur 7 mit mehr als 20 Thlr. und nur 14 mit mehr als 10 Thlr. theilhaftig. Unter Ersteren finden sich Vorausberechnungen und pr. epl. berechnete Journale. Bis jetzt haben 79 Verleger mein Circulär berücksichtigt, wovon 24, 56 Thlr. gestrichen; 5, mit 190 Thlr., Theilung angeboten und 50, mit 180 Thlr., abschlägig geantwortet haben.

Obwohl ich nie annehmen konnte, daß sämtliche Hrn. Verleger meiner Bitte entsprechen würden — somit selbst der leiseste Verdacht, als hätte ich aus dem Unglück einen schmutzigen Gewinn ziehen wollen, von selbst entfällt — so ist doch das Resultat schlimmer als ich erwartete und kann ich nur bedauern, daß im Buchhandel im Allgemeinen so strenge Grundsätze herrschen. Sollte übrigens der Vorschlag des Hrn. V. angenommen werden und die Hrn. Verleger sich noch nachträglich erklären, den Verlust zu tragen, so bin ich nicht nur selbstverständlich bereit, die 100 Thlr. — sondern auch eine entsprechende Summe aus Eigenem dem „Unterstützungs-Verein für Buchhändler“ zuzuwenden. Möge diese Versicherung, sowie meine erneute Bitte Anklang finden und mir dadurch Gelegenheit geboten werden, zu dem Fond des segensreichen Vereins mein Scherflein beitragen zu können.

Wien, 4. September 1857. Eduard Hügel.

Miscellen.

Neue Setz- und Ablege-Maschinen. — In der großen Buchhandlung der Herren Trow & Comp. in New-York ist seit Kurzem eine Setz- (Composing-) und eine Ablege- (Distributing-) Maschine im Gange, welche mindestens das Tagewerk von vier gewandten Schriftsetzern verrichtet und zwar nur mit Hilfe zweier lenkender Hände. Die Setzmaschine gleicht den mannigfachen Versuchen, die in Wien, Leipzig, Paris und London schon so oft gemacht wurden, nur mit dem Unterschiede, daß ihr Hr. G. Mitchell, so heißt der Erfinder (ein Bruder des bekannten Iränders John Mitchell), zur Vollendung geholfen; die Ablegemaschine dünkt uns dagegen ganz neu. Beide wirken vortrefflich. Wurden von den europäischen Erfindern die Buchstaben in senkrecht stehende Canäle oder Röhren gebracht, die wie aus Orgelpfeifen auf die Claviatur hinabließen, an deren Winkelspitze sie die Zeilen ohne Ende bildeten, so läßt sie Mitchell über horizontale oder wagerecht bewegliche Bänder gleiten, von wo sie sich in endlose Zeilen sammeln und im Winkelhaken abgebogen werden. Das Ablegen der Buchstaben geschieht überraschend, fast ohne alle menschliche Hilfe. Die Buchstaben werden seitenweise in eine Zirkelscheibe mit gespaltenem Rande gebrochen, der sich unausgesetzt um die Achse dreht und jeden Buchstaben durch eine Oeffnung in eine Bergrinne fallen läßt, aus der er in den Setzkasten rollt. Jedem menschlichen Irrthum vorzubeugen, weisen Stifte, die gewissen Einschnitten entsprechen, die für ihn bestimmte Rinne so genau an, daß kein A an den Platz des H, oder kein H an den des K gelangen kann. Herr Mitchell selbst hatte die Güte, dem Schreiber dieses und einem Freunde, der ihn begleitete, den ganzen Mechanismus zu erklären. Aus anderer Quelle erfahren wir, daß großer Jubel im Lager der Buchdruckerei-Besitzer ersten Ranges über das endliche Gelingen der Maschine herrscht. Da ihr Geschäft größtentheils auf Nachdruck gerichtet, können sie jetzt die Produktionskosten bedeutend herabdrücken; beide Maschinen kosten nur 1000 Doll. mit zwei Mädchenhändchen à 8 Doll. wöchentlich, beträgt jährlich kaum 800 Doll., während ihnen vier gewandte Setzer à 10 Doll. wöchentlich über 2000 Doll. jährlich kosteten; gewandte Setzer erhalten aber oft mehr als 10 Doll. per Woche. Im Lande stellen sich die Produktionskosten noch geringer. Diese Erfindung erklärt allen Setzern offenbar den Krieg, und es wird ihnen nichts übrig bleiben, als sich gegen die Wissenschaft, die Früchte ihres eigenen Genies, zu verschwören, oder einen anderen Erwerbszweig zu suchen. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl.)

Personalmeldungen.

Herr Dr. Gustav Parthey, Besitzer der Nicolai'schen Buchhandlung in Berlin, ist von der Akademie der Wissenschaften daselbst unter ihre ordentlichen Mitglieder aufgenommen worden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.[12704.] Berlin, am 15. August 1857.
P. P.

Hiermit habe ich die Ehre Ihnen anzuzeigen, daß mein jüngerer Bruder und seitheriger Socius, Herr Heinrich Friedländer am 1. October 1856 aus der unter der Firma

R. Friedländer & Sohn

geführten Buchhandlung ausgeschieden, dagegen Herr Julius Möllinger aus Berlin am 1. Juli 1857 als Theilnehmer in dieselbe eingetreten.

Dr. Julius Friedländer.

Dr. J. Friedländer zeichnet:

R. Friedländer & Sohn.

J. Möllinger zeichnet:

R. Friedländer & Sohn.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist bei dem Börsenvorstande niedergelegt.

[12705.] Nürnberg, den 15. August 1857.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich am heutigen Tage meine Verlagsbuchhandlung mit Ausschluss des localen Kunstverlages

ohne Activen und Passiven, aber mit der Auslieferung vom Januar 1857 bis heute, an

**Herrn Friedrich Brandstetter
in Leipzig**

verkauft habe.

Die mir verbleibenden Norica werden künftig unter der Firma:

**J. L. Schrag's Kunstverlag in
Nürnberg**

von hier aus, jedoch nur auf feste Bestellung versendet, worüber ein gedrucktes Verzeichniss nachfolgen wird.

Indem ich nach mehr als 50jähriger Thätigkeit mich aus dem grössern Kreise meiner Herren Collegen zurückziehe, geschieht dies mit der angenehmen Befriedigung, dass ich meinen Verlag und Firma in ehrenwerthe und thätige Hände übergehen sehe, und mit dem Gefühle aufrichtigen Dankes für alle mir vielfach gegebenen Beweise gütigen Wohlwollens, beharre ich in

achtungsvoller Ergebenheit

J. L. Schrag.

Leipzig, den 15. August 1857.

P. P.

Auf vorstehende Mittheilung des Herrn J. L. Schrag in Nürnberg bezugnehmend, beehre ich mich, Ihnen die Anzeige zu machen, dass ich für den erkaufte Verlag die ehrenwerthe Firma:

J. L. Schrag

beibehalten, das ganze Geschäft aber auf hiesigen Platz verlegen werde.

Die Auslieferung vom Januar bis heute habe ich mit übernommen und sollen die süd-

deutschen Handlungen noch besondere Notiz wegen Reduction der Preise erhalten.

Dieselben liberalen Grundsätze, die mich bei meinem bisherigen Verlagsgeschäft im Verkehr mit den geehrten Sortimentshandlungen leiteten, sollen auch hier Anwendung finden und empfehle ich den gediegenen Verlag erneuter freundlicher Verwendung.

Achtungsvoll und ergebenst

Friedrich Brandstetter.[12706.] **Theilhaber-Gesuch.**Eine ältere wohlaccreditirte Berliner Verlagshandlung sucht behufs Herausgabe eines grössern literarischen Unternehmens, dessen Erfolg und hoher Ertrag ein gesicherter ist, einen stillen Theilnehmer, der über ein Capital von 5-6000 \mathfrak{f} zu disponiren vermag. — Hierauf ernstlich Reflectirende wollen ihre Adressen sub N. B. # 34 an die Red. d. Bl. zur Weiterbeförderung franco einsenden.**Verkaufsanträge.**[12707.] In einer preuß. Stadt von über 7000 Einwohner, mit reicher Umgegend, ist eine Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung, mit bedeutender Leihbibliothek, Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Das Geschäft ist in stetem Wachsen begriffen und wird die diesjährige Paar-Einnahme voraussichtlich 12,000 \mathfrak{f} betragen.

Zahlungsfähige Reflectenten wollen sich unter Chiffre R. # 720 an die Red. d. Bl. wenden.

[12708.] Am Montag den 5. October d. J. präcise 11 Uhr soll hieselbst auf dem Rathskeller:

die zur Concurs-Masse des Buchhändlers Ad. Lange gehörige Leihbibliothek, bestehend aus reichlich 25,000 Bänden (außer vielen Doubletten) deutsche, englische, französische und dänische Bücher, bis auf die neueste Zeit fortgeführt, enthaltend, in Bausch und Bogen nebst dem Geschäfts-Inventar in öffentlicher Auction verkauft werden.

Nähere Auskunft wird Herr R. Rudolph (in Firma: Wendeborn'sche Buchhandlung) auf Verlangen ertheilen.

Altona, am 7. August 1857.

Behre.**Fertige Bücher u. s. w.**[12709.] Soeben erschien:
The Hexaglot Bible. Part. II. gr. 4. 1 \mathfrak{f} 20 Sg \mathfrak{f} baar.

Hebräisch — Griechisch — Lateinisch — Englisch — Deutsch und Französisch.

Die Fortsetzung wird nur auf besonderes Verlangen expedirt.

London.

Franz Thimm.

[12710.] Im Verlage von F. Heinicke in Berlin erschien soeben:

Ostindien und England.

Eine gemeinverständliche Darstellung des großen ostindisch-britischen Reiches mit Bezug auf seine gegenwärtige Lage und den Aufstand.

Von

John Briggs,

General-Lieutenant von der ostindischen Madras-Armee.

Nach dem Englischen.

II. Auflage.

Eleg. in Umschlag brosch. 8. Preis 12 \mathfrak{S} .

Indem dem größeren Publicum dieser, in jeder Beziehung interessante, Beitrag zur Kenntniss des englisch-ostindischen Reiches überreicht wird, bemerkt die Verlagshandlung, daß derselbe in anziehender Weise eine Schilderung der bestehenden Verhältnisse vorführt und sowohl die Quellen, aus welchen die jegige Empdrung geflossen ist, zeigt, als die ungeheure Macht- und Geldfülle, welche dabei auf dem Spiele steht. Das Werkchen wird daher jedem Politiker und Zeitungs-Leser ebenso willkommen als unentbehrlich sein.

Das Werkchen ist elegant ausgestattet und wird es an Käufern nicht fehlen. Der geringe Vorrath gestattet mir leider nicht, mehr als 1-2 \mathfrak{E} . à Cond. zu geben.

Ich bitte zu verlangen.

F. Heinicke in Berlin.[12711.] **Nur auf Verlangen.**Bei **Georg Kilian**, Universitäts-Buchhändler in Pesth erschien in Comm., und wird à Cond. in Leipzig ausgeliefert:**Geschichte der Entstehung**

des 26. Gesezartikels von 1790/1 über die

Religionsangelegenheit.

Mit staatsrechtlichen Bemerkungen auf Grundlage des wiener und linzer Friedensschlusses.

Erläuterung der gesetzlichen Stellung der Evangelischen in Ungarn

von

Josef Irinyi.

Mit einem Anhang.

gr. 8. Brosch. 24 Bogen. 1 \mathfrak{f} 14 \mathfrak{N} mit ¼**Beleuchtungen.**

Ein Nachwort zu meiner Ribelungenschrift

und eine Antwort

auf die Kritik des Hrn. Josef Diemer.

Von

Prof. Dr. Wilhelm Gärtner.gr. 8. Brosch. 129 Seiten. 28 \mathfrak{N} mit ¼. Pesth, im September 1857.

[12712.] **Monatlicher Bericht**

über die im Verlage von

F. A. Brockhaus in Leipzig

erschienenen Neuigkeiten und Fortsetzungen.

Nr. VIII. August 1857.

(Nr. 1—7, die Besendungen der Monate Januar bis Juli enthaltend, befinden sich in Nr. 19, 30, 44, 74, 86 und 99 des Börsenblattes.)

93. **Bremer, Frederike**, Gesammelte Schriften. Aus dem Schwedischen. Sechster bis achter Band. Skizzen aus dem Alltagsleben. 12.VI. VII. **Mina**. Dritte verbesserte Auflage. Zwei Theile. Geh. 20 Ngr. Geb. 26 Ngr.VIII. **Die Familie S.** Zweite verbesserte Auflage. Geh. 10 Ngr. Geb. 13 Ngr.

Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

94. **Bülow, F.**, Geheimen Geschichten und räthselhafte Menschen. Achter Band. 12. Geh. 2 Ngr. 15 Ngr.95. **Conversations-Lexikon**. Zehnte Auflage. Neue Ausgabe in 15 Bänden. Achter und neunter Band. gr. 8. Jeder Band 1 Ngr. 10 Ngr.96. **Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon**. Vierte Ausgabe in 24 Lieferungen. Zehnte bis zwölfte Lieferung. Jede Lieferung 1 Ngr.97. **Kleinere Brockhaus'sches Conversations-Lexikon für den Handgebrauch**. Neue Ausgabe in 40 Heften. Achtundzwanzigstes bis dreißigstes Heft. gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr.

Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 Ngr. berechnet.

98. **Unsere Zeit**. Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. In monatlichen Heften von 4—5 Bogen. Achtes Heft. gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr.

Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 4 Ngr. berechnet.

99. **Platner, B.**, die Bürgerschaft. Eine germanistische Abhandlung. 8. Geh. 24 Ngr.100. **Brockhaus' Reise-Bibliothek für Eisenbahnen und Dampfschiffe**. In Bändchen zu 10 Ngr. 8. Carton.**Schweizerfahrten von E. Kossak.**

Auf 6 auf einmal bezogene, beliebig gewählte Bändchen 1 Freieremplar.

101. **Brockhaus' Reise-Atlas**. Entworfen und gezeichnet von **Henry Lange**. In Blättern zu 5 Ngr. 4. Carton.**Die Donau von Passau bis Linz und Wien**. Führer für Reisende auf der Donau von Passau bis Linz und Wien, auf der Eisenbahn von Linz nach Gmun-

den, sowie nach Ischl und Hallstatt. Mit 6 Abbildungen in Stahlstich. Doppelblatt.

Kassel. Plan der Stadt, nebst einem Führer für Fremde.**Breslau**. Plan der Stadt, nebst einem Führer für Fremde.

Bei Abnahme von wenigstens 10 Exemplaren auf einmal, die beliebig aus den verschiedenen Blättern gewählt werden können, 40% Rabatt gegen baar.

102. **Snell, R.**, Lehrbuch der Geometrie für Schulen und zum Selbstunterricht. Dritter Theil: Stereometrie, von **H. Schäffer**. Mit 16 lithographirten Tafeln. 8. Geh. 1 Ngr.

Der zweite Theil: „Lehrbuch der Trigonometrie“, erscheint später.

Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

103. **Das Staats-Lexikon von Rotteck und Welcker**. Dritte umgearbeitete, verbesserte und vermehrte Auflage. Herausgegeben von **Karl Welcker**. Vollständig in 10—12 Bänden oder 100—120 Heften. Vierzehntes Heft. gr. 8. Jedes Heft 8 Ngr.

Auf 6, wenn auch erst nach und nach bezogene Exemplare 1 Freieremplar.

Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 3 Ngr. berechnet.

104. **Sternberg, A. von**, Erinnerungsblätter. Dritter Theil. 8. Geh. 24 Ngr.Som dritten Theile an erscheint dieses Werk in meinem Verlage und ist auch der erste und zweite Theil aus dem Verlage von **Heinrich Schindler** in Berlin in den meinigen übergegangen.

Ältere Auflagen des Conversations-Lexikon werden fortwährend unter Zuzahlung von 10 Ngr. gegen die neueste zehnte Auflage umgetauscht. Prospective hierüber für das Publicum liefere ich auf Verlangen.

Von der zehnten Auflage des Conversations-Lexikon liefere ich gebundene Exemplare

in 16 eleganten Leinwandbdn. zu 25 Ngr.;
in 16 eleganten Halbfzbdn. zu 25 Ngr. 25 Ngr. und halte davon stets Vorrath.**Unter der Presse**

befinden sich bei mir nachstehende Neuigkeiten, die sämmtlich in den nächsten Monaten fertig werden. Handlungen, die sich für einen oder den andern Artikel besonders interessieren, wollen ihre vorläufigen Bestellungen einsenden.

Boutigny, M. P. G., Untersuchungen über die Körper im sphäroidalen Zustande. Deutsch bearbeitet von **R. Arendt**. Mit in den Text gedruckten Holzschnitten. 8.**Bunsen, C. C. J.**, Vollständiges Bibelwerk für die Gemeinde. In drei Abtheilungen. Erster Band. Erste Abtheilung. Die Bibel. Uebersetzung und Erklärung. Erster Theil: Das Gesetz. — Auch unter dem Titel: Die Bibel oder die Schrif-

ten des Alten und Neuen Bundes, nach den überlieferten Grundtexten übersezt und für die Gemeinde erklärt. Erster Theil. Das Gesetz. 8.

Dolch, D., Geschichte des deutschen Studententhums. 8.**Drosbach, M.**, die atomistische Naturanschauung oder die Resultate der Naturforschung in ihrer Uebereinstimmung mit den Forderungen des menschlichen Gemüthes. 8.**Eilers, G.**, meine Wanderung durchs Leben. Ein Beitrag zur innern Geschichte der ersten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts. Dritter Theil. 8.**Die unbefleckte Empfängniß der Jungfrau Maria**. Eine historisch-dogmatisch-kritische Abhandlung von einem katholischen Geistlichen. 8.**Eisenbach, Wolfram von**, Parcival. Rittergedicht. Aus dem Mittelhochdeutschen zum ersten Male übersezt von **San-Marie (Albert Schulz)**. Zweite, verbesserte Auflage. Zwei Theile. 8.**Frauenstädt, J.**, Briefe über natürliche Religion. 8.**Giseke, A.**, die beiden Cagliostro. Drama. 8.**Gregorovius, F.**, Euphorion. Eine Dichtung aus Pompeji in vier Gesängen. 8.**Müller, F.**, Formeln aus der Geometrie und deren Anwendung auf die Bau-Praxis, nebst einer Tabelle über die Festigkeit der Materialien mit praktischen Beispielen versehen. Mit einem Anhang: Verhältnisse, nach welchen die Materialien bei Landbauten berechnet werden. 8.**Mythoterpe**. Ein Mythen-, Sagen- und Legendenbuch. Dichtungen von **Amara George, G. F. Daumer** und **A. Kaufmann**. Herausgegeben von **Amara George**. 8.**Messelmann, G. H. F.**, Orientalische Münzen. 8.**Neumann, K. F.**, Geschichte des Englischen Reiches in Asien. Zwei Bände. 8.**Passavant, J. D.**, Rafael von Urbino und sein Vater Giovanni Santi. Dritter Band. 8. Mit 5 Abbildungen.**Petőfi, A.**, Dichtungen. Aus dem Ungarischen in eigenen und fremden Uebersetzungen herausgegeben von **K. M. Kertzeny**. Mit einem Vorwort von **F. Bodenstedt**. 8.**Pfeilschmidt, C.**, Heilige Zeiten. Dichtungen. Miniatur-Ausgabe.**Rosen, L.**, der Buchenhof. Ein Roman. 8.**Springer, A.**, Geschichte der bildenden Künste im 19. Jahrhundert. 8.**Strauß, D. F.**, Ulrich von Hutten. In zwei Bänden. Zwei Bände. 8.

Zuti Nameh. Das Papageienbuch. Eine Sammlung orientalischer Erzählungen. Nach der türkischen Bearbeitung zum ersten Male übersezt von G. Rosen. Zwei Theile. 8.

Zielinski, G. von, die Steppen. Gedicht. — Der Kirgise. Lyrisch-episches Gedicht in sechs Gesängen. Aus dem Polnischen übertragen von A. Weiß. Miniatur-Ausgabe.

[12713.] Zum Beginn des neuen Schuljahres macht Unterzeichnete auf das in ihrem Verlage erschienene Werkchen aufmerksam:

Karl Feldmann
oder

der angehende Gymnasiast.
Winke für Eltern und Schüler.

Von
Dr. A. Gräfenhan.
Preis 15 Sg.

Durch das Ausschicken desselben an Eltern, die ihre Söhne auf das Gymnasium zu bringen beabsichtigen, sowie durch Mittheilung an die neuen Schüler wird sicher manches Exemplar abgesetzt.

Exemplare stehen à Cond. in beliebiger Anzahl zu Diensten. In Rechnung mit $\frac{1}{3}$ Rabatt, gegen baar mit 40%.

Eisleben, im September 1857.

Kuhnt'sche Buchhandlung.
(E. Gräfenhan.)

[12714.] **Tappe's**
Russ. Sprachlehre für Deutsche.
7. (letzte) Aufl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ mit 33 $\frac{1}{3}$ %
Rab.

Kann ich nur noch gegen baar expediren, worauf bei Ihren Verschreibungen gefälligst Rücksicht zu nehmen bitte.

Riga, 1. Sept. 1857.

Fr. v. Boetticher's Verlag.

Neue französische Romane.
Collections Hetzel et Meline.

[12715.] In den letzten Wochen versandte ich folgende Neuigkeiten:

Aycard, Diamant de Famille. 4 vols.

Deschanel, le Bien qu'on a dit de l'Amour.
— Histoire de la Conversation.

Dumas, Causeries.

Kock, les Femmes de la Bourse. 2 vols.

Scribe, la jeune Allemagne. 4 vols.

Preis des Bandes 15 Ng ord.
mit 40% Rabatt.

Diese billigen und leichtverkäuflichen Ausgaben vertreten fast ausschliesslich die wirklich neue französische Belletristik, und halte ich sie Ihrer gef. Verwendung bestens empfohlen.

Vollständige Kataloge der Collection Hetzel et Meline stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Leipzig, 5. Sept. 1857.

Alphons Dürr.

[12716.] Soeben versandte Neuigkeit
aus dem Verlage

von
Ferdinand Sirt in Breslau.

Zur evangelischen Literatur:

Nedlich, C., christliche Religionslehre der evangelischen Kirche in einer schriftgemäßen Erklärung des kleinen Katechismus Dr. Luther's. Dritte, wesentlich verbesserte Ausgabe. 10 Sg.

Diesen anerkannt werthvollen Beitrag zur Erklärung und Bearbeitung des lutherischen Katechismus empfehle ich Ihrer geneigten Aufmerksamkeit.

Im Laufe des Jahres versandte ich bereits folgende, der Fortdauer Ihrer gefälligen Verwendung wiederholt empfohlene Neuigkeiten:

Bobertag, Dr. K., das evangelische Kirchenjahr, in sämtlichen Perikopen des Neuen Testaments dargestellt. Zur Erweiterung, Berichtigung und Belebung des Schriftgebrauchs in allen Zweigen der geistlichen Amtsführung, insbesondere im öffentlichen Gottesdienste, und im Religionsunterricht überhaupt. Nebst einer vergleichenden Uebersicht der vorliegenden Perikopenbildung mit der herkömmlichen und einigen neueren, namentlich der von Lisco und Ranke entworfenen und der in Weimar, Sachsen, Baden und Rheinpreußen eingeführten. Zweite Ausgabe. 3 $\frac{1}{2}$.

Der mit ungewöhnlichem Scharfsinn und warmer Liebe zum Schriftwort ausgerüstete Verfasser bietet in diesem Werke das Ergebnis seiner durch zwei Jahrzehnte fortgesetzten gründlichen Studien. Rühmend hebt die öffentliche Kritik hervor, daß dasselbe von allen Geistlichen, namentlich von jenen, welche über freie Texte zu predigen haben, behufs der Auswahl, Begrenzung und Anordnung derselben, als eine werthvolle wissenschaftliche Anleitung, ja als eine Fundgrube nicht allein von Texten, sondern auch von anregenden, exegetischen und homiletischen Bemerkungen über dieselben mit großem Nutzen gebraucht werden kann. — Auch Religionslehrern bitte ich das Werk gütigst zu prüfender Durchsicht mitzutheilen.

Gillet, Dr. J. F. A., der Heidelberger Katechismus. Zum Gebrauche für Schulen, Confirmandenunterricht und Selbstunterweisung zergliedert und aus der heiligen Schrift bewährt. 10 Sg.

Diese ausgezeichnete Arbeit, keineswegs ein Katechismus in gewöhnlichem Sinne, wird unter evangelischen Geistlichen und Gemeinden der verschiedensten Richtung theilnehmende Beachtung finden.

Gillet, Dr. J. F. A., der Heidelberger Katechismus im Auszuge. Zum Gebrauche für Elementarschulen und für die Vorbereitung auf den Confirmandenunterricht. 3 Sg.

Mütterliche Briefe. Eine Mitgabe an Töchter bei ihrem Eintritt in den Kreis der Erwachsenen. 2., neu bearbeitete Auflage. Cart. 12 Ng.

Bei Gelegenheit des Erscheinens dieser empfehlenswerthen Schrift, auf welche Sie geneigtest vorzugsweise die Aufmerksamkeit der Vorsteher von weiblichen Erziehungs-Anstalten lenken wollen, erbitte ich mich, die verwandten Werke meines Verlages: „Christliche Charaktere oder: Gehet hin und thuet desgleichen!“ und „Stilleben und Weltleben“, zur Ergänzung des Lagers à Cond. zu liefern.

Breslau, im August 1857.

F. Sirt's Verlag.

[12717.] In der Verlagsbehandlung von **Fr. Baffermann** in Mannheim ist soeben erschienen, und nach Verlangen als Fortsetzung versandt worden:

Atlas für Handel und Industrie
für

Kaufleute, Fabrikanten und Gewerbetreibende, Handels- und Gewerbschulen, polytechnische Lehranstalten u. s. w.

Entworfen, gezeichnet und mit erläuterndem Text versehen

von
C. F. Baur,
Ingenieur-Topograph.

Dritte und vierte Lieferung.

1 $\frac{1}{2}$ 26 Sg = 3 fl. 20 kr. rh.

Hiermit ist dieses praktische, nach Idee und Ausführung neue Werk vollständig.

Dasselbe hat schon während der kurzen Zeit seines Erscheinens vielen Anklang gefunden, und ist stark gekauft worden. — Jetzt wo das Unternehmen dem betreffenden Publicum in seiner Vollendung vorliegt, wird sich dieser Absatz noch bedeutend steigern lassen, wenn demselben von Seiten der geehrten Sortimentshandlungen eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. — Zu diesem Behufe stehen fortwährend Exemplare der 1. Lieferung in größerer Anzahl, und complet, einzelne Exemplare à Cond. zu Diensten. Wir geben wie bisher auf 6 Exemplare ein Freiremplar, und werden es an Anzeigen in den gelesesten Blättern nicht fehlen lassen.

[12718.] Bei **Carl B. Vorck** in Leipzig ist auf Lager und durch denselben zu beziehen:

Bresemann, F., Handwörterbuch der deutschen und dänischen Sprache. 2 Bde. kl. 8. 1852—54. 2 $\frac{1}{2}$.

Holstein und Lauenburg in Bildern dargestellt. Sammlung von Prospecten charakteristischer Gegenden und Städte. 1. u. 2. Heft. Complet in 10 Heften oder 30 Tafeln. Lithographie in Tondruck. qu. Fol. 1857. à Heft 27 Ng.

Inhalt der beiden ersten Hefte:

Plön. Hessenstein. Rastorfer Mühle. Kiel. Blumenburg. Neumühlen.

Subscription ist bindend für das ganze Werk.

Leipzig, Septbr. 1857.

Carl B. Vorck.

Librairie de L. Hachette & Co.

[12719.] Paris, 10. Septbr. 1857.

Die nachstehenden mit * bezeichneten Nova wurden heute denjenigen unserer deutschen Correspondenten gesandt, die solche unverlangt annehmen und die Rechnung 1856 rein saldirten.

Alles, mit Ausnahme der (†) bekreuzten Artikel, steht à Cond. in mäßiger Anzahl zu Diensten.

I. Enseignement.

* **Lorain et Lamotte**, Manuel de l'enseignement primaire à l'usage des instituteurs, des directeurs d'écoles normales etc. Ouvrage autorisé par le conseil de l'instruction publique. 5. édition, révisée etc., par E. Rendu. 1 vol. in-12. Preis brosch. 2 fr. 50 c. mit 25 %.

Umgeformt nach dem neuen Unterrichts-Reglement und berücksichtigend die neu eingeführte Unterrichtsmethode, wird dies Buch auch im Auslande von Lehrern und Professoren gelesen werden. — E. Rendu, einer der Chefs im Unterrichts-Ministerio, hat sich durch seine pädagogischen Schriften einen achtungswerthen Namen verschafft, und sein Werk: „De l'éducation populaire dans l'Allemagne du Nord.“ 1 vol. in-8. 7 fr. mit 25 %, ist in Deutschland ebenfalls bekannt und von der Recensentenwelt günstig beurtheilt worden.

II. Oeuvres complètes des principaux écrivains français in 18.-jésus.

(Édition de Ch. Labure à vol. 2 fr. mit 25 %.)

† **Rousseau, Jean-Jacques**, Oeuvres complètes. Tom. V. Br.

Die kompletten Werke von J. J. Rousseau werden 8 vols. bilden.

† **Saint-Simon**, Mémoires complets et authentiques. Tom. VIII. Br.

III. Bibliothèque des meilleurs romans étrangers.

(Format in 18.-jésus. à vol. 2 fr. mit 25 %.)

Bulwer, Sir E. L., Aventures de Pisistrate Caxton, roman anglais, traduit avec l'autorisation de l'auteur par E. Scheffter. 1 vol. Br.

Dickens, Charles, Dombey et fils, roman anglais, traduit avec l'autorisation de l'auteur par Mme. Bressant. 2 vols. Br.

IV. Bibliothèque des Chemins de fer.

(Format in 18.-jésus mit 25 %.)

* **Achard, Amédée**, Maurice de Treuil. 1 vol. Preis br. 2 fr.

* **Enault, Louis**, Christine. 1 vol. Preis br. 1 fr.

* **Karr, Alph.**, Geneviève. 1 vol. Preis br. 1 fr.

* — Hortense. — Feu Bressier. Romans. 1 vol. Preis br. 1 fr.

* **Laboulaye, Ed.**, Souvenirs d'un voyageur. 1 vol. Preis br. 1 fr.

* **Mercey, Fr. de**, Burk l'Étonneur. — Les frères de Stirling. Nouvelles. 1 vol. Preis br. 1 fr.

* **Reybaud, Mme. Charles**, Faustine et Sydonie. 1 vol. Preis br. 1 fr.

V. Ouvrages divers.

† **Saint-Simon**, Mémoires complets et authentiques. Edition format in-8. Tom. XIV. Preis br. 4 fr. mit 20 %.

Zu Ihren Verschreibungen wollen Sie sich gef. des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen
L. Hachette & Co.

[12720.] Fr. Campe & Sohn hier haben uns den alleinigen Debit von:

Reichardi, Ch. Th., Orbis terrarum antiquus. Editio quinta. Denuo delineavit et commentario illustravit *Albertus Forbiger*. 20 Platten in Stahlstich mit 10 Bogen Text, nebst Titel mit Vorwort und Inhaltsverzeichnis. In Umschlag geb. Preis schwarz à 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr. oder 2 fl. 30 kr., colorirt à 2 $\frac{1}{2}$ oder 3 fl. 30 kr.

übertragen und liefern wir denselben:

gegen baar mit 40 %, fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %, à Cond., jedoch nur in einfacher Anzahl, mit 25 %, wenn gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden.

Ferner besitzen wir noch eine geringe Anzahl Exemplare der editio quarta, und offeriren dieselbe schwarz (Ladenpr. 1 $\frac{1}{2}$) à 10 Ngr., colorirt (Ladenpreis 1 $\frac{1}{2}$ 9 Ngr.) à 15 Ngr. baar.

Es ist dies ohne Zweifel der beste und billigste Handatlas der alten Welt, und werden verehrliche Handlungen, welche sich dafür verwenden, ihre Bemühungen gewiß belohnt finden.

Nürnberg.

J. Ludwig Schmid's Verlag.

(Nicht mit Wilhelm Schmid hier zu verwechseln.)

Vorstehende Anzeige bestätigen in ihrem ganzen Inhalt

Nürnberg, 1. Septbr. 1857.

Fr. Campe & Sohn.

[12721.] Bei mir erscheint soeben:

Kleine Dinge.

In getreuer Uebersetzung aus dem Englischen.

64 S. in 12. Sauber geb. 5 Sgr., in Goldschnitt cart. 8 Sgr.

Benngleich schon zwei Ausgaben dieses ausgezeichneten Traktats, der für lange Zeit seinen hohen Werth behalten wird, existiren, so habe ich mich dennoch bewogen gefunden, eine sorgfältige Uebersetzung herstellen zu lassen, und die große Treue der selben ist es, durch welche meine Ausgabe bereits öffentlich ausgezeichnet ist.

Gehaftete Ex. in beliebiger Anzahl à Cond., gebundene Ex. nur 1 à Cond.

Rabatt 33 $\frac{1}{3}$ %, Freieremplare: gegen baar 7/8. — Ich bitte davon verlangen und stets auf Lager halten zu wollen; viele Handlungen werden sich bereits von der großen Verlässlichkeit des Büchleins überzeugt haben.

C. Bertelsmann in Gütersloh.[12722.] **Verlags-Bericht**

von

J. Beith in Karlsruhe.

(September 1857.)

Architektur und Technik.

Album englischer Landhäuser, Villen, Cottages u. 10. u. 11. Hest. à 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Das 12. u. letzte Hest ist unter der Presse.

Eisenlohr, Fr., Entwürfe ausgeführter Gebäude. 10. Hest. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Im Druck befindet sich:

— do. 11. Hest. Bahnhof zu Karlsruhe. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

— Ornamentik der Baugewerke. 19. Hest. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Hieraus besonders:

— Bauverzierungen in Metall. 6 Bl. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

— Bauverzierungen in Holz. 6. Hest. 10 Bl. 2 $\frac{1}{2}$.

— Bauverzierungen in Stein. 2. Hest. 8 Bl. 2 $\frac{1}{2}$.

— Mittelalterl. Bauwerke. Kloster Maulbronn. 5. Schlusshest. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

Als dessen Folge:

Hochstetter, Mittelalterl. Bauwerke. St. Michaels-Kapelle zu Kinderich. Epit. 9 Bl. 2 $\frac{1}{2}$.

— architekt. Ausführungen. 6. Hest. 2 $\frac{1}{2}$.

Essenwein, Norddeutschlands Backsteinbau im Mittelalter. 36 Platten u. Text mit Holzschnitten. 8 $\frac{1}{2}$.

Zeichenvorlagen.

Weichelt, Aquarell-Studien. 3. Hest. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

— Anleitung zum Laviren. 3. Hest. 27 Ngr.

Koopmann, Figurenzeichnen. 7. Hest. Schattirte ganze Figuren mit Umrissen. 12 Bl. 2 $\frac{1}{2}$.

Julien, Figurenzeichnen. 6. Hest. Ausgeführte Köpfe. gr. 4. 12 Bl. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Schwab, Pauline, Anleitung zum Blumenmalen auf Papier und auf Holz. 4 Hefte. à 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr.

Im Druck befindlich:

— Gemalte Blumenstudien. 1. Hest.

Steinbach, System. Zeichenschule. Elementar-Vorlagen zum Landschaftszeichnen. 24 Hefte. à 6 Ngr.

Kleine Zeichenschule für die Jugend. Hest 73—96: Landschaften. Hest 97—102: Thiere. Das Hest 4 Bl. à 4 Ngr.

Studien-Köpfe nach alten und neuen Meistern, in Umrissen. 4. Hest in Folio. Bl. 37—48. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

[12723.] In Hartleben's Verlags-Expedition in Wien und Leipzig ist erschienen und zu beziehen

in Rechnung mit $\frac{1}{2}$, baar mit 50 %:

Leipziger Lesecabinet.

Die neuesten und interessantesten Unterhaltungsschriften des Auslandes in getreuen Uebersetzungen verbunden mit einer Reihe geistvoller deutscher Original-Romane.

Jahrgang 1857. Theil I—XXI.

enthaltend:

Behr Brahe der Jüngere.

Historischer Roman

von

Mr. von Strassensfeld.

Aus dem Schwedischen von Dr. Schief.

5 Thle. Eleg. geh. 3 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Behr Brahe, einer der berühmtesten Männer Schwedens, der auf seinen Gütern mit königlicher Pracht lebte und als Droste des Reiches die Angelegenheiten desselben nach Gustav Adolphs Tod und die mislichen Verhältnisse mit der unruhigen Königin Christine lenkte, wird hier, wie seine Zeit überhaupt, meisterhaft geschildert, wobei die Schicksale eines aus Böhmen nach Schweden gekommenen Mädchens die interessantesten Scenen veranlassen. Die Verfasserin, in Schweden mit dem größten Beifall gewürdigt, hat hier einen Roman gebracht, der den besten schwedischen den Rang streitig machen dürfte.

Des Seesturmes Geheimniß.

Von Cobb.

Aus dem Englischen von Cleves. Geh.

27 Ngr.

Die Halbschwester.

Von

Geraldine Jewsbury.

Deutsch von Louise von Crau.

Drei Theile. Eleg. Ausgabe. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Das Goldmädchen.

Von

Ferdinand Kürnberger.

Eleg. Ausg. 18 Ngr.

Die Genossen Jehu's.

Historischer Roman aus der Zeit der royalistischen Verschwörung gegen das Consulat.

Von Alex. Dumas.

Autorisirte Ausgabe in 4 Theilen vollständig. 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ngr.

Ein Londner Bankier

oder

Liebe und Geld.

Von dem Verf. d. Whitefriars.

Aus dem Englischen von Kressschmar. 4 Thle.

Eleg. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 6 Ngr.

Bierundzwanzigster Jahrgang.

Die Quadrone

oder

Liebesabenteuer in Louisiana.

Von

Capitain Klayne Reid.

Uebersetzt von Kressschmar.

3 Thle. in eleg. Umschlag. 1 $\frac{1}{2}$ 12 Ngr.

[12724.]

Neuigkeiten.

Hier sind erschienen und liefere auf gefälliges Verlangen franco Leipzig gegen baar durch Herrn Steinacker:

Il mondo sotterraneo, notizie di Geologia, accomodate all' intelligenza di tutti. Compilazione di *Salvatore Muzzi*. 8. 12 Bogen. Bologna 1857. Geheftet. Preis 20 Sgr.

Osservazioni sui morbi epidemici e sue Colera, descenta dal fatti raccolti nella provincia di Forli del Dottor *Decio Valentini*. 8. 15 Bogen. Bologna 1856. Geheftet. Preis 15 Sgr.

Brebi nozioni del Corpo umano, dettate per la scuola delle Levatrici, da *S. B. Fabri*. gr. 8. 8 Bogen, mit Abbildungen. Bologna 1857. Geheftet. Preis 20 Sgr.

Prolegomeni di un nuovo Trattato di Terapia e Materia Medica, esposto da *Giovanni Franceschi*, nella Università di Bologna, secondo i principi della restaurazione ippocratica. 8. 15 Bogen. Bologna 1856. Geheftet. Preis 20 Sgr.

Raccolta dei Codici Commerciali degli stati d'Italia, paragonati col Codice di commercio francese, per cura dell' Avvocato *Giuseppe Roncagli*, Bolognese. 8. 43 Bogen. Bologna 1857. Geheftet. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Iscrizioni Italiane del Dottor *Carlo Mongardi*, Medicinese socio di varie Accadem. 10 Hefte à 4 Bogen in 8. Bologna 1856. Geheftet. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sgr. Weitere 6 Hefte werden nachfolgen.

Vita di San Filippo Neri, novellamente descritta in compendio da *Giuseppe Ignazio Montanari*. 8. 15 Bogen. Bologna 1856. Geheftet. Preis 20 Sgr.

Trattato teorico-pratico delle Malattie Veneri del Dottor *Pietro Gamberini*. 2 vol. 8. Mit vielen colorirten Abbildungen. Bologna. Geheftet. Preis 5 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr.

Achtungsvoll ergebenst

Bologna, 4. Septbr. 1857.

Hugo Glück,

Buch- u. Kunsthändler.

[12725.] Auf Verlangen wird versandt:

Trier'sches Kochbuch.*)

Zuverlässige und selbstgeprüfte

Recepte

für

gewöhnliche und feinere Küche

aus dem Nachlasse

einer

Trier'schen Dame.

Nebst einem Anhang:

Nützliches Allerlei.

2. Ausgabe.

Trier 1857, Verlag der Fr. Ling'schen Buchhandlung.

Preis 15 Sgr. oder 54 fr.

Dieses Kochbuch umfaßt das ganze Gebiet der Kochkunst. Es enthält nur Recepte, welche nach mehr als fünfzigjähriger Erfahrung und Erprobung niedergeschrieben wurden, und somit den Werth der größten Zuverlässigkeit haben. Die Vorschriften sind kurz und klar gegeben und passen dadurch ebensowohl für die vollendete Köchin, als für die Anfängerin. Im Anhang sind die bewährtesten und für jede Familie unentbehrlichen Vorschriften für die verschiedensten Theile einer Haushaltung enthalten.

Daß die 1. Ausgabe von 800 Exemplaren in dem kurzen Zeitraume von drei Monaten seit dem ersten Erscheinen fast allein in unserem eigenen Kundenkreise bereits vergriffen wurde, liefert den besten Beweis von der Brauchbarkeit des Buchs, und wird gewiß auch in anderen Gegenden ein lohnender Absatz, namentlich durch nachhaltiges Ansichtsenden zu erzielen sein.

Wir bewilligen 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 12 Exemplare 1 Freiemplar.

Fr. Ling'sche Buchhandlung in Trier. Verlags-Conto.

*) Ist dem Inhalte nach ganz gleichlautend mit dem pro novitate versandten „Neuen Rheinischen Kochbuche.“

Karte der Britischen Besitzungen

in

Ost-Indien.

Von

H. Kiepert.

Preis 12 Sgr.

so zahlreiche Aufträge einlaufen, dass bis jetzt nicht einmal alle Baar-Bestellungen befriedigt werden konnten, so sehe ich mich genöthigt anzuzeigen, dass ich diese Karte für jetzt überhaupt nur gegen baar:

1 Ex. à 9 Sgr netto, 7/6 Ex. für 1 $\frac{1}{2}$

15 Sgr netto

liefern werde, und à Cond.-Verschreibungen unberücksichtigt lassen muss.

Berlin, d. 8. Sept. 1857.

Dietrich Reimer.

[12727.] Bei G. van d. Post jun. in Utrecht ist erschienen und auf feste Bestellung von Friedrich Fleischer in Leipzig zu beziehen: **Schultingii, A.** Notae ad Pandectas ed. N. Smalenburg. 7 tomi in 8 part. Preis 6 $\frac{1}{2}$ mit 25 %.

[12728.]

N o v a

von

Carl Rümpler in Hannover.

Auf 6 × 1 Freieremplar.

N i m r o d.

Ein Trauerspiel von Gottfried Kinkel.

8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto,
27 N $\frac{1}{2}$ baar.**Ralph Waldo Emerson**

über Goethe und Shakespeare.

Aus dem Englischen nebst einer Kritik der
Schriften Emerson's

von

Herman Grimm.8. Geh. 15 N $\frac{1}{2}$ ord., 10 N $\frac{1}{2}$ netto,
9 N $\frac{1}{2}$ baar.**Aus und über Italien.**

Briefe an eine Freundin

von

H. Schlüter.Erster Band. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$
netto, 1 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$ baar.

Zweiter Band. Unter der Presse.

Ein Herbst in Wales.

Land und Leute, Märchen und Lieder.

von

Julius Rodenberg.

Mit Musikbeilage von Heinrich Marschner.

8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto,
27 N $\frac{1}{2}$ baar.**Höllensfahrt von Heinrich Heine.**8. Geh. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ ord., 15 N $\frac{1}{2}$ netto,
13 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ baar.**Novellen von Golo Raimund.**

Band I und II.

Zwei Bräute. 2 Bände. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$
netto, 1 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$ baar.

Band III.

Gebrüder Spalbing. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 20 N $\frac{1}{2}$
netto, 18 N $\frac{1}{2}$ baar.

Band IV.

Aus dem Bauernleben. Der Lauffchein. 1 $\frac{1}{2}$ ord.,
20 N $\frac{1}{2}$ netto, 18 N $\frac{1}{2}$ baar.

Band V. VI.

Ein Familienschmuck. 2 Bde. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$
10 N $\frac{1}{2}$ netto, 1 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$ baar.

(Band 4—6. unter der Presse.)

[12729.] Unten genannten Commissions-Ar-
tikel versende ich nur auf Verlangen:**Proben aus dem literar. Nachlasse des**

Rabbiners Israel Deutsch zu Beu-

then, herausgegeben von seinen Brü-

dern. Mit dem Portrait. Gleiwitz 1855.

Preis 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ ord., 17 N $\frac{1}{2}$ netto.

Leipzig, d. 10 Sptbr. 1857.

C. L. Frizsche.[12730.] In unserm Verlage sind erschienen
und zeichnen sich durch wiederholte Auflagen
aus:**Englische Sprachlehre** von G. van den Berg.7. Aufl. 25 N $\frac{1}{2}$, geb. 1 $\frac{1}{2}$.

— für Kaufleute von G. van den Berg. 6.

Aufl. Geb. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.**Französische Sprachlehre** von G. van denBerg. 3. Aufl. 20 N $\frac{1}{2}$, geb. 26 $\frac{1}{4}$ N $\frac{1}{2}$.

— für Kaufleute von G. van den Berg. 3.

Aufl. Geb. 1 $\frac{1}{2}$.**Italienische Sprachlehre** von Dr. Wollheim.Geb. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.**Spanische Sprachlehre** von Dr. Wollheim.Geb. 1 $\frac{1}{2}$.**Portugiesische Sprachlehre** von Dr. Wollheim.Geb. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.**Neugriechische Sprachlehre** von Dr. Woll-heim. Geb. 1 $\frac{1}{2}$.**Dänische Sprachlehre** von Dr. Wollheim.15 N $\frac{1}{2}$, geb. 20 N $\frac{1}{2}$.**Schwedische Sprachlehre** von Dr. Wollheim.Geb. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.**Russische Sprachlehre** von Dr. Schmidt. 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$.Wo Aussicht auf Absatz, da bitten wir
à Cond. zu verlangen. In jedem guten
Sortimentsgeschäft dürfte zuweilen
Nachfrage nach obigen Grammatiken
geschehen.**J. Schuberth & Co.** Verlag
in Hamburg u. Leipzig.**Rühmlichst bekannte Schul-****bücher!**

[12731.]

Petersen, Oberlehrer, Lehrbuch der Geogra-phie. 7., verm. Auflage. 12 N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der Weltgeschichte. 7., verm.

Aufl. 12 N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der deutschen Geschichte.

2. Aufl. 10 N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der Naturgeschichte. 4., verm.

Aufl. 20 N $\frac{1}{2}$.**Schulze, R. W., Professor, Lehrbuch der Astro-**

nomie mit ihren Hilfswissenschaften für

obere Classen. Mit 41 Abbildgn. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der Physik und Meteorolo-

gie für Schulen. Mit 3 Figurentafeln.

12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.— — Lehrbuch der Algebra. 3. Aufl. 15 N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der Geometrie und Trigon-

ometrie. Mit 193 Abbildgn. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der Technologie. Mit 30 Ab-

bildgn. 15 N $\frac{1}{2}$.

— — Lehrbuch der Mechanik. Mit 122 Ab-

bildgn. 2. Aufl. 20 N $\frac{1}{2}$.

Obige Werke gehören zu den vorzüglichsten

Lehrbüchern und eignen sich noch besonders zum

Selbstunterricht.

Wo Aussicht auf Absatz da werden wir
gern à Cond. liefern und sehen Ordres ent-**J. Schuberth & Co.** Verlag
in Hamburg u. Leipzig.**Grundbesitz und Landvolk in der**
[12732.] **Lombardei.****Oekonomische Studien,**hervorgerufen durch die von der Societä d'in-
corraggiamento delle scienze, lettere ed arti
in Milano gestellte Preis-Aufgabe.

Von

Stephan Jacini.Nach der dritten italienischen Ausgabe übersezt
von**Dr. Peter Franco.**

368 S. 8. Mit Tabellen und einer Karte.

Brosch. 2 fl. 24 fr. od. 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$.Die außergewöhnlich beifällige Aufnahme,
welche diese mit dem ausgeschriebenen Preis ge-
krönte Preisschrift in Italien fand, ließ
es rätlich erscheinen, das interessante Buch
auch dem deutschen Publicum in einer deutschen
Uebersetzung zugänglich zu machen, um so mehr,
als der Verfasser, ein Bögling von Hofwyl,
seine Arbeit dem Andenken Emanuel v. Fel-
senberg's widmete.

Zu haben in allen Buchhandlungen Deutsch-

lands und der Schweiz.

München.

Georg Franz.[12733.] Bei den Unterzeichneten ist soeben
erschienen:**Englisches Sprachbuch**

im Allgemeinen

nach

genetischem Princip

für

Realschulen, Gymnasien und Privatun-

terricht

von

Dr. A. Praeger,

Lehrer an der Domishule zu Güstrow.

1. Abtheilung. Elementarcursus.

2., verbesserte Auflage. 8. Geh.

Preis: 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ ord., 5 N $\frac{1}{2}$ netto.Die genetische Methode, die wirksamste
und angenehmste von allen, ist hier den Be-
dürfnissen eines schulgemäßen Unterrichts anbe-
quem. Für die Brauchbarkeit des Werkes spricht
schon der Umstand, daß bald nach dem Erschei-
nen der ersten Auflage die Redaction der „Pä-
dagog. Revue“ dem Verfasser die Recension
der Schulbücher für den engl. Unterricht über-
trug.

Güstrow, im Septbr. 1857.

Opis & Co.

[12734.]

Probeeremplare

von

Lavater, Worte des Herzens. Vorlesze (9.)

Miniaturausgabe (1855).

bieten wir hiermit denjenigen Handlungen, die
das leicht verkäufliche Buch noch nicht kennen,
zu einem niedrigeren Baarpreise an. Wir
liefern nur gebundene Exemplare mit Goldschnitt
zu 20 S $\frac{1}{2}$ ord. für 12 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ baar und bemer-
ken nur noch, daß diese Ausgabe sich von der
neuen Miniaturausgabe (11. Aufl. 1857) dem
Inhalte nach gar nicht, in der Ausstattung nur
ganz unwesentlich unterscheidet.

Nur saubere Exemplare werden geliefert.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg.
in Berlin.

[12735.] Soeben erschien bei **G. W. Körner** in Erfurt in neuen Auflagen:

Fischer, M. G., Choralbuch. 4 \mathfrak{r} , baar 2 \mathfrak{r} .

Serzog, J. G., Präludienbuch in 3 Abthlg. Op. 30. 3 \mathfrak{r} , baar 2 \mathfrak{r} .

Sahn, die Winterabende, Opern melodien f. Pfte. enth. 2 \mathfrak{r} , baar 18 \mathfrak{Sg} .

Sch ersuche Exmpl. à Cond. zu verlangen.

[12736.] **Italienische Novitäten.**

Soeben erschienen und sind durch mich zu beigesten Netto-Preisen gegen baar franco Leipzig zu beziehen:

Il celebre storico

Tomaso Babington Macaulay

confutato da si medesimo
ossio

il Cattolicismo Rivendicato

per

Luigi G. Sernagiolo.

30 Bogen in-8. Venezia 1857. 1 \mathfrak{r} 26 \mathfrak{N} .
Interessant als Versuch einer Widerlegung von Macaulay's Urtheil über den Katholicismus.

Cerimoniali e Feste

in occasione di avvenimenti e passaggi nelli Stati della Repubblica Veneta di

Duchi, Arciduchi ed Imperatori della Augustissima Casa d'Austria dall' anno 1361 al 1797.

Raccolti, corredati di documenti ed annotati da

Teodoro Toderini

Primo Ricreatore di prima Classe presso l' I. R. Archivio generale etc.

35 Bogen in-4. Venezia 1857. 2 \mathfrak{r} 12 \mathfrak{N} .

I Feudi

ed i Comuni della Lombardia

di

Gabriele Rosa.

Seconda edizione ampliata e corretta. 13 Bogen in-8. Bergamo 1857. 26 \mathfrak{N} .

L' Innominato.

Racconto del Secolo XVI

di

L. Gualtieri.

Per Commento di Promessi Sposi di Alessandro Manzoni.

40 Bogen. 2 vol. in-8. Milano 1857. 1 \mathfrak{r} 28 \mathfrak{N} .

Diese Erzählung dürfte als ein Commentar des bekanntesten italienischen Romans „Manzoni's Verlobte“ allgemeine Aufmerksamkeit finden.

Modelli

di Buono, Vero e Bello

scrivere italiano,

divisi per Descrizioni - Racconti, Lettere e brevi Ragionamenti Foglio periodico, compilato da

T. Emanuele Cestari.

Saggio Primo. 28 Bogen in-8. Venezia, 1857. 27 \mathfrak{N} .

Ferner erschien in französischer Sprache:

Paléontologie

de Pils de Sardaigne

par

le Professeur **Ch. J. Meneghini**

ou

Description des Fossiles recueillis dans cette contrée par

le Général **Albert de la Marmora.**

71 Bogen. 1 Volume avec planches. In 4. mit 8 Tafeln. Turin 1857. 10 \mathfrak{r} .

Dies Werk ist nur in geringer Anzahl gedruckt, bis jetzt nicht in den Handel gekommen, und besitze ich nur 6 Exemplare davon.

Venedig, den 4. Septbr. 1857.

H. F. Münster.

[12737.] Bei dem Beginne eines neuen Schuljahres erlauben wir uns die in unserm Verlage erschienenen und bereits mehrfach eingeführten Schulbücher auf das Angelegentlichste zu empfehlen. Auf Verlangen stehen — mit wenig Ausnahmen, Exemplare davon à Condition zu Diensten.

Trier. **Fr. Vins'sche Buchhandlung.**
(Verlags-Conto.)

Chronologie der griechischen Geschichte für den Privat- und Schulgebrauch. 8. 1856. Geh. 3 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} ord.

— der römischen Geschichte. 2. Aufl. 1856. 5 \mathfrak{Sg} . ord.

Druckmüller, Dr. A., Rechenbuch f. Stadt- u. Landschulen 1. Theil: Zahlenlehre. 4. Aufl. 8. 5 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} netto.

— 2. Theil: Anwendung der Zahlenlehre. 4. Aufl. 8. 5 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} netto.

— Theorie der Kettenreihen nebst einem Anhang über die Auflösung d. binomischen unbestimmten Gleichungen. 8. 2 \mathfrak{r} ord.

— die Uebertragungsprincipien der analytischen Geometrie. 1. Bd. in zwei Abtheilungen, mit einer Figurentafel. gr. Lex. 8. 2 \mathfrak{r} netto.

Fürstenberg, Stoff und Lehrgang für den ersten Unterricht im Linearzeichnen. Mit 57 in den Text eingedruckten Holzschnitten. 8. Geh. 10 \mathfrak{Sg} netto.

Geerkloß, Betrachtungen über die Odyssee. 8. 1856. 15 \mathfrak{Sg} ord.

Lamartine, Christophe Colomb. Mit einem Wörterbuch zum Schulgebrauch. 12. Geh. 12 \mathfrak{Sg} ord.

Lesebuch, deutsches, für untere und mittlere Gymnasialklassen und Bürgerschulen. 5. Aufl. 8. 1 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{Sg} ord.

Loers, Dr. V., de Dionysii Halicarnassei judicio de Platonis oratione ac genere discendi. gr. 4. Geh. 10 \mathfrak{Sg} netto.

P. Ovidii Nasonis Metamorphoseon libri XV, zum Schulgebrauch herausgegeben und mit erklärenden Anmerkungen versehen von Dr. V. Loers. gr. 8. 1 \mathfrak{r} 5 \mathfrak{Sg} ord.

P. Ovidii Tristium libri V, ed. Dr. V. Loers. gr. 8. 2 \mathfrak{r} 25 \mathfrak{Sg} netto.

Persius Flaccus, satirae, in usum scholarum academicarum ed. H. Dantzer. gr. 8. Geh. 15 \mathfrak{Sg} ord.

Schmidt, P. P., die vier Rechnungsarten mit einzelnen und zusammengefügten Buchstabengrößen. Für den Schulgebrauch bearbeitet. gr. 8. 1857. Geh. 10 \mathfrak{Sg} ord.

Schmitt, Ph., 3000 gelöste Rechenaufgaben für Elementarschulen etc. Dabei sind die Auflösungen der Aufgaben des Druckmüllerschen Rechenbuchs u. Lektionsplan. 12. Geh. 7 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} ord.

Schnur, J., der Preussische Staat. Ein Büchlein für Volksschulen. 2. Aufl. 8. 3 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} ord.

Stein, Dr. J. P. W., Anfangsgründe der Arithmetik, neuerdings verbesserte Auflage, herausgegeben von J. P. Schmidt. 8. Geh. 25 \mathfrak{Sg} netto.

— Elemente d. Algebra; ein Lehrbuch für Gymnasien und höhere Lehranstalten. 2 Bde. gr. 8. 3 \mathfrak{r} ord. Jeder Theil wird einzeln à 1 \mathfrak{r} 15 \mathfrak{Sg} ord. gegeben.

— Elemente d. Goniometrie u. Trigonometrie, kurz zusammengetragen. Mit 1 Steintafel. 8. 7 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} ord.

Viehoff, Übungsbuch z. Uebersetzen aus dem Lateinischen ins Französische und aus dem Französischen ins Lateinische, für Real- u. höhere Bürgerschulen bearbeitet. 8. Geh. 1. Cursus 7 \mathfrak{r} \mathfrak{Sg} ord.

2. Cursus 15 \mathfrak{Sg} ord.

3. Cursus 15 \mathfrak{Sg} ord.

[12738.] Bei **G. O. Zende** in Zurich ist soeben erschienen:

Ostfriesisches

(plattdeutsches) **Wörterbuch**

gesammelt und herausgegeben

von

G. S. Stürenburg (Rath zu Zurich). 23 Bogen. Lex.-Form. 1 \mathfrak{r} 25 \mathfrak{Sg} . Da bei der mäßigen Auflage von 1000 Ex. nahe an 700 Ex. durch Subscription in meinem Wirkungskreise bereits abgesetzt sind und voraussichtlich noch eine weitere Anzahl hier vertrieben wird, so kann ich nur ausnahmsweise Ex. auf Verlangen à Cond. senden. Auslieferungen geschehen nur von hier aus.

[12739.] Im Verlage der unterzeichneten Buchhandlung ist soeben erschienen:

Mainz

und seine Umgebungen.

Geschildert

von

Prof. **A. Klein.**

12 Bog. kl. 8.

Handlungen, welche Absatz dafür zu haben glauben, wollen gef. verlangen.

Mainz, im Septbr. 1857.

De Roux'sche Hofbuchhdlg.

243

[12740.] Nicht im Handel.

Di un Sepolcreto Etrusco, scoperto presso Bologna, descrizione del Conte Giovanni Gozzadini. 1 Heft in Folio mit Supplement und 9 Tafeln Abbildungen. Bologna 1856. Preis baar netto 2 $\frac{1}{2}$ fl .

Wir sind einige Exemplare zugekommen, welche ich heute nach Leipzig sandte; auf gef. Verlangen werden sie gegen baar durch Herrn G. F. Steinacker ausgeliefert.

Achtungsvoll

ergebenst

Bologna, 4. Septbr. 1857.

Hugo Glück,
Buch- u. Kunstbdr.

[12741.] יודישער

Jüdischer Kalender.

Beim Herannahen des Neujahrsfestes der Juden empfehlen wir den in unserm Verlage erschienenen:

Heinemann, M., Berliner Kalender für jüdische Gemeinden auf das Jahr 5618. 16. Brosch. Preis 5 Sg netto.

Wir gewähren 11/10, 23/20, 60/50 und sehen Ihren gef. festen Bestellungen entgegen; à Cond. können wir nur bei entsprechenden Festbestellungen expediren.

Berlin, Septbr. 1857.

W. Adolf & Co.

[12742.] Bei H. F. Münster in Venedig erschienen soeben:

Souvenirs d'une Mission.

Les Archives

de

la Sérénissime République

de Venise

par

M. Armand Boschet,

Envoyé en Mission dans les Etats de l'Allemagne, dans l'Empire d'Autriche etc.

Lex. 8. 9 Bogen. Brosch. ord. 24 Ngl , netto 18 Ngl baar.

Wird nur gegen baar geliefert, franco Leipzig.

[12743.] Die chinesischen Wirren haben die allgemeine Aufmerksamkeit auf dieses merkwürdige Land gerichtet. Die nachstehenden vortrefflichen Werke geben höchst bedeutende und wichtige Aufschlüsse über das Reich der Mitte:

Fortuné, A., Reisen in China (enthaltend dessen 3jährige Wanderungen in den nördlichen Provinzen China's in den Jahren 1843 bis 1846, und dessen Reise in die Theedistricte im Jahre 1848 ff.). Aus dem Englischen überfegt von Dr. J. Th. Zenker. Mit vielen Kupfern u. Karten. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ fl 15 Ngl .

Süßlaff, Karl, das Leben des Tao-Kuang, verstorbenen Kaisers von China. Nebst Denkwürdigkeiten des Hofes von Peking und einer Skizze der hauptsächlichsten Ereignisse in der Geschichte des chinesischen Reiches während der letzten 50 Jahre. Aus d. Englischen. gr. 8. Geh. 20 Ngl .

Sue, früherer apostol. Missionar in China, das chinesische Reich. Deutsche Ausgabe. 2 Theile, nebst einer Karte von China. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl 12 Sg .

Gegen baar erlassen wir die vorstehenden drei vortrefflichen Werke für 1 $\frac{1}{2}$ fl 22 $\frac{1}{2}$ Ngl .

Bei dem jetzigen Stande der Dinge in Ostindien machen wir auf das kürzlich erschienene Werk aufmerksam:

Hooker, J. D., „Himalayan Journals.“ Tagebuch auf einer Reise in Bengalen, dem Himalaya, in Sikkim und Nepal, dem Khasiagebirge u. Aus dem Englischen. Mit Kupfern. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ fl 27 Ngl . Baar mit 40% Rabatt.

Exemplare sämtlicher Werke stehen à Condition zu Diensten. Wir bitten zu verlangen.

Dyck'sche Buchhandlung in Leipzig.

[12744.] Schulbücher.

Von Michaelis ab ermäßige ich die Preise der Fränkel'schen Schulbücher wie folgt:

Stufenleiter. 4 Cursus à 7 $\frac{1}{2}$ Sg = 5 Sg netto.

Formenlehre. 3 Sg = 2 Sg .

Franzöf. Anthologie. 1. 12 Sg = 8 Sg .

— do. 2. 15 Sg = 10 Sg .

Trésor de règles. 7 $\frac{1}{2}$ Sg = 5 Sg .

Tableaux histor. 18 Sg = 12 Sg .

Das betreff. Circular — welches zugleich ein raisonnirendes Verzeichniß meines sämtlichen Schul- und Wörterbücher-Verlages enthält — steht auf Verlangen gern zu Dienst.

Berlin, im September 1857.

Carl J. Klemann.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[12745.] Neuigkeiten 1857.

In meinem Verlage erscheint im Laufe des Monats:

Die chemisch-technischen Mittheilungen der Jahre 1856—1857

ihrem wesentlichen Inhalte nach alphabetisch zusammengestellt

von

Dr. L. Elsner,

Arkanist der Königl. Porzellan-Manufactur in Berlin.

gr. 8. Broschirt Preis 24 Sg .

(Bildet: Heft 6 der chemisch-technischen Mittheilungen der neuesten Zeit.)

Das Werk hat in einem Zeitraum von 10 Jahren, welchen die erschienenen 5 Hefte umfassen, fortdauernd überall die günstigste Aufnahme gefunden. Statt bisher alle zwei Jahre, soll dasselbe fortan jährlich erscheinen und wird hierdurch, bei den schnellen und zahlreichen Verbesserungen und Fort-

schritten der chemisch-technischen Wissenschaften, der Werth der Mittheilungen ein erhöhter werden.

Leiden und Freuden eines Schulmeisters

von

Jeremias Gotthelf.

Ausgabe mit zehn Zeichnungen

von

L. Pietsch.

2 Bände, gebunden 2 $\frac{1}{2}$ fl 7 $\frac{1}{2}$ Sg .

Dasselbe gebunden mit Golddruck 2 $\frac{1}{2}$ fl 16 Sg .

Dies, vielfach als Gotthelf's Meisterwerk genannte Buch wird in dieser neuen, eleganten Ausstattung auch äusserlich die Beachtung finden, die seinem Werthe gebührt und welche das Buch in der deutschen Literatur gefunden.

Es erscheinen aus den Erzählungen von

Jeremias Gotthelf

ferner in zierlichen Miniatur-Ausgaben mit Holzschnittzeichnung, gebunden mit Goldschnitt:

Das

Erdbeeri Mareili.

Preis 15 Sg .

Elsi

die seltsame Magd.

Preis 15 Sg .

Das Erdbeeri Mareili, sagt Manuel in seiner Biographie Jeremias Gotthelf's, ist ein so duftiges, so ätherisches Bild, dass wir fast nicht mehr auf der Erde zu weilen glauben und die höhere Liebe dieser beiden Frauen-seelen, das stille und ungetrennte Leben der Einen für die Andere als das reinste Glück empfinden, welches zwei so reinen Herzen wie diese Mädchen, zu Theil werden kann.

Von Elsi die seltsame Magd — eine Erzählung so tief und doch so einfach angelegt und von poetischen Momenten durchzogen — sagt Gottfried Keller: sie sei werth, an innerem Gehalt, Goethe's „Herrmann und Dorothea“ an die Seite gestellt zu werden.

Ich empfehle bei diesem Anlasse sowohl die Einzel-Ausgaben der Jeremias Gotthelf'schen Schriften als die Gesamt-Ausgabe Ihrer ferneren Beachtung u. Verwendung. Ob es möglich werden wird, die aus 24 Bänden bestehende Gesamt-Ausgabe bis Weihnachten vollständig auf den Markt zu bringen, steht noch dahin: Band 19 und 20 (37—40 Halbband) wird in diesem Monat versandt. Band 1—12 Preis 8 fl — bildet ein abgeschlossenes Ganze und steht in sauber broschirten Exemplaren zu Diensten.

Erschienen sind ferner und wurden soeben versandt:

Kopp, Dr., ord. Lehrer am Gymnasium in Stargard, Römische Literaturgeschichte für höhere Lehranstalten. Preis 6 Sg .

Bildet Heft 1. von Römische Literaturgeschichte und Alterthümer für höhere Lehranstalten bearbeitet von Dr. Kopp.

Die folgenden Hefte werden enthalten:

Heft 2. Die Römischen Staats-Alterthümer.

„ 3. Die Römischen Kriegs-Alterthümer.

„ 4. Die Römischen Privat-Alterthümer.

Friedlaender, Dr. C. A. (Oberlehrer am Gymnas. zu Stettin), Scholae hebraicae minores. Fasc. I. Preis 10 Sg.

Des Sophokles König Oedipus. Schulausgabe mit kritischen und das Versmaass erklärenden Anmerkungen herausgegeben v. Dr. Fr. Bellermann, Director des Berlinischen Gymnasiums zum grauen Kloster. Preis 10 Sg.

Ich empfehle meinen Verlag Ihrer besten Verwendung und zeichne ergebenst

Berlin, im September 1857.

Julius Springer.

[12746.] Demnächst wird erscheinen und bitte zu verlangen:

Die Bibel

oder die ganze

Heilige Schrift

des
alten und neuen Testaments
(mit Apokryphen)

nach der deutschen Uebersetzung
Dr. Martin Luther's.

Mit Par.-Stell. 8. Auf ganz weißem Schreibp. dauerhaft in ganz (schwarz) Callico gebunden, besonders als Schulbibel — empfehlenswerth. Preis netto baar für 1 gebund. Expl. 17½ Sg., für 6 gebund. Expl. 3 ½ 6 Sg.

Dieselbe Bibel mit Titelbild in Stahlstich. Prachtband in ganz (engl. und gepreßt.) Callico mit Goldschnitt und geschmackvoller reicher Deckenvergoldung vorzüglich zu — Geschenken — geeignet. Preis netto baar für 1 Expl. 27½ Sg., für 3 Expl. 2½ ½.

NB. Auf Verlangen steht gern eine Druckprobe dieser Bibelausgabe zu Diensten.

Potsdam, den 7. September 1857.

J. Schiefner.

(Stechert'sche Buchhdlg.)

Gothaische Kalender für 1858.

[12747.] Dieselben werden gegen Mitte des October a. c. erscheinen.

Directe Zusendungen, wenn auch dringend begehrt, kann ich nicht machen, es wird jedoch auch in diesem Jahre die Einrichtung getroffen werden, dass sämtliche Packete an einem Tage und zu gleicher Zeit von meinem Commissionär Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig abgeholt werden können.

Diejenigen Handlungen also, welche die Gothaischen Kalender per Post zu haben wünschen, wollen ihre Commissionäre in Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig mit den nöthigen Vorschriften versehen.

Gotha, Septbr. 1857.

Justus Perthes.

Barth's Reise in Afrika.

[12748.] Zweiter Abdruck.

Ich schickte am 10. August a. c. das folgende Circular aus:

Von

Barth's Reise in Afrika. Band I., welcher wenige Tage nach der Versendung vergriffen war, erscheint im September ein zweiter unveränderter Abdruck.

Es liegen mir noch eine grosse Anzahl unerledigter Bestellungen, theils fest, theils à Cond. vor. Ich trage aber Bedenken, die Expedition, selbst der früher fest verlangten Exemplare, ohne vorherige Anfrage vorzunehmen, und ersuche Sie deshalb um nochmalige Angabe Ihres festen Bedarfs.

Das ungewöhnliche Interesse, welches dem Barth'schen Reiserwerke zu Theil geworden, erschöpfte durch starke Nachbestellungen den Vorrath so schnell, dass ich zu meinem Bedauern keine allgemeine Versendung des ersten Bandes vornehmen konnte. Die Erhöhung der Auflage durch den bald beendigten zweiten Abdruck wird mich aber in den Stand setzen, den Wünschen um Empfang eines Exemplars à Condition allseitiger, als es bisher geschehen konnte, zu genügen; mehr wie 1 Exemplar werde ich aber auch von dem zweiten Abdruck nicht à Cond. geben können, und jedenfalls erst nach Erledigung der festen Bestellungen.

Gotha, 1. Septbr. 1857.

Justus Perthes.

[12749.] Neuer Roman!

Anfang October erscheint bei mir:

„Sabbathfeier.“

Roman

von

Elise Polko, geb. Vogel.

Worte:

„Merke auf den Sabbath deines Herzens, daß du ihn feierst.“

2 Bände. ca. 33 Bogen.

Preis 2 ½ 25 Ngf. — netto 2 ½ — baar mit 40%.

Ich bitte um gef. Angabe Ihres Bedarfs. Achtungsvoll

Leipzig, 10. Septbr. 1857.

Bernhard Schlicke.

Angebotene Bücher u. s. w.

[12750.] Schmid's Buchh. (H. Zander) in Quersurth offerirt billigst:

1 Wieland's Werke, v. Gruber. 54 Bde. 1823. Geb. Noch gut erhalten.

1 Gutzkow, Unterhaltgn. 1853. Geb. 1 Bd. Fehlt Nr. 18. 19. Gut erhalten.

1 Pruz, Museum 1853. Geb. 2 Bde. Neu.

1 Hirzel, Chemie. 2 Bde. in Lwd. mit Vergoldung. Leipzig 1854. Ganz neu.

1 Wurst, Anleit. z. Gebrauch der Sprachdenklehre f. Elementarlehrer. 2. Aufl. 5. Abdr. 2 Bde. Geb. Neu.

1 Wurst, Sprachdenklehre. 1850. Geb. Neu.

[12751.] A. Goldenecker in Basel offerirt folgende Antiquar-Bücher in Folio u. Quarto zu äußerst billigen Preisen (gef. Angebote durch Herrn B. Hermann):

Atlas de la monarchie prussienne. gr. Fol. m. 10 Karten, 90 Tab. u. 93 Kupfertaf. London 1783.

Börsenblatt für den Buchhandel 1834.

Buchhändler-Zeitung, südd., 1838. 39. 41.

Dictionnaire italien de Veneroni. 2 Bde. Bäle 1750.

Heineccii Elementa juris civilis. Frankfurt 1774.

Martini Examen concilii Tridentini. 1578.

Seller's Oden und Lieder, mit Musit. 1804.

Hermbsstädt, Magazin der Erfindungen u. s. w. 30 Th. in 10 Bdn. m. 240 Kupfertaf. Leipzig.

Lange, Historia ecclesiastica. Halae 1718.

Illustrated London News. 1851.

Kunstblatt 1832. 33. 34. 35. 37. 39. 40. 46.

Literaturbl. 1832. 33. 34. 35. 39. 40. 46.

Leihbibliothek-Journal 1850. 51.

Morgenblatt 1832. 1846.

Meyer's Convers.-Lex. Bd. 1 in 12 Hftn.

Menken, Gelehrten-Lexikon. Lpzg. 1715.

Medicin. Hauptschlüssel, v. Stahl. 1739.

Riemeyer, Erziehungslehre. Kl. Fol. 1832.

Oeuvres de Rousseau. 12 Bde. Londres 1766 — 1783.

Passagier in Deutschld. u. Niederland. 1767.

Roman- u. Schauspiel-Katalog. 1700—1810.

Statuta der Stadt Basel. Fol. 1756.

Tugendspiegel, malerischer. 1844.

Untersuchg. theol. Streit. 3 Bde. Halle 1762.

Weingart, Vorlesgn. f. Cantoren ic. 1819.

Ferner 800 Theaterstücke v. 200 div. Verf.

[12752.] Die C. F. Winter'sche Verlags- handlung in Leipzig offerirt und steht Geboten entgegen:

Hesselbach, Sammlung bewährter Heilformeln. 16. 1852. Geb.

Schömann, Lehrbuch der Arzneimittellehre. Lex.-8. 1857. Cplt.

— Lehrbuch der Receptirkunst für Aerzte. Lex.-8. 1856.

Posner u. Simon, Handbuch der Arznei-Verordnungslehre. gr. 8. 1855.

[12753.] Die Kuhlmen'sche Buchh. in Liegnitz offerirt:

Buch der Welt 1842—55. Hlbdrb. Gut gehalt. 22 ½.

Familienbuch, deutsches. Bd 1—3. 1843—45. Hlbdrb. Gut gehalt. (13 ½) 4 ½.

Zhieme, vollständig. krit. engl.-deutsch u. deutsch-engl. Wörterb. (5.) 1854. Hlbfrzbd. Wie neu. (3 ½ 20 Ngf.) 1 ½ 12 Ngf.

Hallerstein, Lehrb. d. Elementar-Mathem. Mit 6 Kupftsn. (2.) 1851. Ppb. (3 ½ 10 Ngf.) 1 ½ 6 Ngf.

[12754.] G. Zent in Leipzig offerirt:
Hirrichs' Bücher-Katalog. Jahrg. 1832 bis
35. 38 bis 44. 1850 bis 53. à Jahrg.
10 Ngr baar.
Thun's Bücher-Katalog. Jahrg. 1843. 1.
u. 2. Quart. 8 Ngr baar. 1844. 1. u.
2. Quart. 8 Ngr baar. 1845. 1—4. Quart.
16 Ngr baar. 1845. 1—4. Quart. 16 Ngr
baar.

[12755.] W. V. St. Goar in Frankfurt a. M.
offerirt zu beigefesteten Baarpreisen. Sämmt-
lich gut gehalten:

Simrock, Reineke Fuchs. Cart. 12 Ngr.
— Räthselbuch. Cart. 5 Ngr.
— Kinderbuch. Cart. 12 Ngr.
— Heldenbuch. Cart. 12 Ngr.
— Gerhard v. Eöln. Cart. 10 Ngr.
Brandt, Pflanzenwelt. Cart. 15 Ngr.
Finger, Nibelungen. Cart. 8 Ngr.
Legner, Dichtungen. Cart. 8 Ngr.
Enslin, Neckrätzel. 3 Ngr.

Von sämtlichen oben verzeichneten, gut
verkäuflichen u. billigen Werken, 1 Exem-
plar zusammengekommen à 2 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

[12756.] W. V. St. Goar in Frankfurt a. M.
offerirt zu beigefesteten billigen Baarpreisen:
Vicar of Wakefield by Goldsmith. Schöne
Octavausgabe. Cart. (20 Ngr) 5 Ngr.
Hiervon 7/8.

Dowler, der kleine Engländer. Cart. (26 Ngr)
7 Ngr.

Hiervon 7/8.
— my early days, an english reading book.
Mit Wörterbuch. Cart. 6 Ngr.
Hiervon 7/8.

Ginnel, the winnower, engl. literature in
prose and verse. (1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr) 12 Ngr.
Hiervon 7/8.

Will, engl.-deutsch. u. deutsch-engl. Wörter-
buch. 14 Ngr.
Hiervon 7/8 à 2 $\frac{1}{2}$.
Diese Schulausgaben dürften ihrer Wohl-
feilheit halber sehr zu empfehlen sein.

[12757.] J. Gaebel in Graudenz offerirt in
neuen Exemplaren und sieht Geboten entgegen:
Böttcher, Gustav Adolph. 1845. Hlbfrzbd.
— Balling's allgem. Gährungschemie. 1845.
Hlbfrzbd. — Geismar, Deutschland im 18.
Jahrh. 1851. Gzlwdbd. — Hauschag, d.
große deutsche. 1851, Wigand. Compl.
Gzlwdbd. — Klemm's Handbuch d. ger-
man. Alterthumskunde. 1836. — Kühne,
Portraits und Silhouetten. 2 Bde. 1843.
— Diverse Hefte des Meyer'schen Univer-
sums. — Niehl, Land und Leute. 1856. —
Niehl, die bürgerl. Gesellschaft. 1856. —
Voltaire's Karl XII., deutsch v. Ludwig.
1856. — Zimmermann's Naturkräfte und
Naturgesetze. 1—18. Hest. 1856 u. 1857.

[12758.] Ed. Rudewig's Buchh. in Braß of-
ferirt billigt:
2 Dietrich, Flora universalis. I. 1—47.
II. 1—68. III. 1—18.

[12759.] W. Ehrlich & Co. in Grosse a/D.
offeriren gegen baar:

Schiller, F. v., die Räuber. 8. Mit vorge-
bund. Mannheimer Theater-Zettel. Mann-
heim 1788. (Ein etwas beschmutztes und
mitgenommenes Exemplar.) Für 3 $\frac{1}{2}$.

Goethe, die Leiden Werther's, und Götter,
Helden und Wieland. In 1 Bde. (Goe-
the's Schriften I.) Berlin 1775. Für 1 $\frac{1}{2}$.

[12760.] Eduard Haynel in Leipzig offerirt:
1 Both, Bühnenrepertoire. Band 1—18.

Statt 2 $\frac{1}{2}$ — für nur 15 Ngr baar!

[12761.] In Folge Ankaufs der Vorräthe des
Weber'schen großen

Illustrierten Kalender für 1856 u. 1857
liefere ich diese beiden Jahrgänge in neuen, in
ill. Umschlag brosch. Expl., zusammengekommen
für nur 15 Ngr baar. Einzelne Jahrgänge à
10 Ngr baar. NB. Auf 6 Expl. 1 frei.
Leipzig, im Septbr. 1857.

G. F. Schmidt.

[12762.] Von Herrn Buchdruckereibesitzer Mü-
ler habe ich die ganze Auflage des

Tübinger Commersbuches

angekauft, und ist dasselbe von heute an nur
von mir zum Preise von 48 kr. = 14 Sgr mit
 $\frac{1}{4}$ R. zu beziehen.

Tübingen, den 3. Sept. 1857.

J. J. Heckenbauer.

[12763.] Die Gsellius'sche Buchh. in Berlin
offerirt:

Dr. F. G. Blanc's

Handbuch des Wissenswürdigsten
aus der

Natur und Geschichte der Erde und
ihrer Bewohner.

Sechste (letzte vollständige) Auflage in
3 Bdn.

Brosch., neue ungebrauchte Exemplare.

Statt 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ für 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ baar.

Auf 6 Exemplare zusammen genommen
1 Freieremplar.

D. G. Herzog,

Stoff zu stylistischen Uebungen in der
Muttersprache.

Fünfte Auflage. Braunschw. 1854.

Brosch., neu, statt 1 $\frac{1}{2}$ für 12 $\frac{1}{2}$ Sgr baar.

Auf 6 Expl. 1 Freierpl.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[12764.] Leopold Voss in Leipzig sucht nach-
stehende Ausgaben:

La vie du roy Almansor. 12. Amsterdam 1671.

Medulla oratoria. 12. Amstelodami 1656.

Brevis explicatio reposita explicatione mentis
humanae. 12. Amstelod. 1653.

Ibrahim ou l'illustre bacha. 12. Amsterd.
1645.

Aristippe ou de la cour. 12. Leide 1658
oder Amsterd. 1664.

Les entretiens d'Aristippe. 12. Leide 1659
oder Amsterdam 1663.

Bezae, Th., de pestis contagio. 12. Lugd. Bat.
1636.

Bloemertii, Augustini Alsten., singularis liber.
12. Amstelod. 1653.

L'homme irreprochable. 12. Leide 1661.

Tentamina quaedam physiologica a. R. Boyle.
12. Amstelod. 1667.

Bronchorst, de diversis regulis juris. 12.
Lugd. Bat. 1641.

Collegium physicum a. F. Burgersticio. 12.
Lugd. Bat. 1642.

Campani, M., horologium. 12. Amstelod.
1678.

Capelli, L., diatriba. 12. Amsterd. 1645.

Catalogus librorum Elzevirii. 12. Amstelod.
1674, 1675 und 1681.

Catullus, Tibullus et Propertius. 24. Amstelod.
1651.

Celsi de medicina libri. 12. Lugd. Bat. 1657.

Armetzar ou les amis ennemis. 12. Leide
1658.

Graeco-barbara novi testamenti. 12. Amstelod.
1649.

Ciceronis de officiis libri. 12. Amstelod. 1656.

Clapharii studiorum triennium. 32. Lugd. Bat.
1640.

Claubergii logica vetus et nova. 12. Amstelod.
1658.

— defensio Cartesiana. 12. Amstelod. 1652.

Cloppenburgii sacrificial. patriarch. schola. 12.
Lugd. Bat. 1637.

Summa doctrina de foedere et testamento dei
a F. Cocceio. 12. Lugd. Bat. 1654.

Cocceii admonitio. 12. Lugd. Bat. 1657.

— indagatio naturae sabbati. 12. Lugd. Bat.
1658.

La vie de messire Gaspar de Coligny. 12.
Leide 1643.

Analysis paraphrastica inst. Calvini a. D. Col-
onio. 12. Lugd. Bat. 1636.

Descartes, passionnes animae. 12. Amstelod.
1650.

— meditationes de prima philosophia. 12.
Amstelod. 1642

— epistola ad G. Voetium. 12. Amstelod.
1643.

Disputatio de infinito. 12. Amstelod. 1651.

Desmarets, Clovis ou la France chrétienne.
12. Leyde 1657.

Epitome dictionum quarumd. aequivocarum.
12. Lugd. Bat. 1651.

Entretiens du sage ministre d'état. 12. Leide
1645 und 1652.

Epistolica dissertatio de principiis justi. 12.
Amstelod. 1651.

Gerhardi, J., meditationes sacrae. 24. Lugd.
Bat. 1627.

- Golnitz, princeps ex Tacito deformatus. 12. Lugd. Bat. 1636.
- Hippocratis aphorismi. 32. Lugd. Bat. 1628.
- coacae praenotiones. 12. Amstelod. 1660.
- liber de aëre, aquis et locis. 12. Lugd. Bat. 1658.
- Historia ludrica de amoribus Amoënae et Amandi. 12. Amstelod. 1659.
- Hogelande, C. ab, cogitationes. 12. Amstelod. 1646.
- Primi philosophiae libri a. G. Jachaeo. 12. Lugd. Bat. 1640.
- Iustini historiarum libri. 12. Lugd. Bat. 1640.
- Iustiniani institutiones. 12. Amstelod. 1654. 1664 oder 1676.
- Lipsii de constantia liber. 24. Amstelod. 1652.
- Lysander und Callist (holländisch). 12. Amsterd. 1650.
- Malebranche, traité de la nature. 12. Amsterd. 1680.
- Mémoires de la guerre de Transilvanie. 12. Amsterd. 1680.
- Meursii, I., Theophrastus. 12. Lugd. Bat. 1640.
- Molinaei morum exemplar. 12. Lugd. Bat. 1654.
- de cognitione dei tract. 12. Lugd. Bat. 1625.
- Moulin, anatomie de la messe. 12. Leide 1638.
- Mori, Th., dissertatio epistolica. 12. Lugd. Bat. 1625.
- La galerie des femmes fortes par le P. P. le Moyne. 12. Leide 1660.
- Réflexions, sentences, ou maximes royales. 12. Amsterd. 1671.
- Réflexions prudentes. 12. Amsterd. 1671.
- L'aimable mère de Jésus. 12. Amsterd. 1671.
- Du droit et usage de la philosophie morale. 12. Leide 1658.
- Prevotii, I., ars componendi medicamenta. 12. Amstelod. 1665.
- Traité de la cour, par de Refuge. 12. Leide 1649 oder 1656.
- Ecclesiarum belgicarum confessio. 12. Lugd. Bat. 1635.
- Exhortations à repentance et reconnaissance. 12. Leide 1632.
- Rivet, instruction préparatoire à la sainte cène. 24. Leyde 1634.
- Voyage du duc de Rohan en 1600. 12. Amsterd. 1646.
- Schererzi sacrarium Minervae. 12. Lugd. Bat. 1661.
- Le secrétaire à la mode, par le sieur de la Serre. 12. Amsterd. 1644.
- Suthold, dissertationes XXI. 12. Lugd. Bat. 1633.
- Thuani, J. A., poemata. 12. Amstelod. 1678.
- L'histoire de Thucydide. 3 vol. 12. Amsterd. 1662.
- Veri, rerum venetarum libri. 12. Amsterd. 1644.
- Vinnius, de pactis. 12. Lugd. Bat. 1646.
- Valaeus, compendium ethicae aristotelicae. 12. Lugd. Bat. 1620.
- Wendelini christianae theologiae libri. 12. Lugd. Bat. 1656.
- Willis, pathologiae cerebri et nervosi generis spec. 12. Amstelod. 1668.
- Wittichii dissertationes duae. 12. Amstelod. 1653.
- Zezen, die afrikanische Sophonisbe. 12. Amsterd. 1647.
- Il Godofredo ovvero Giorusalemme liberata. 2 vol. 24. Amsterd. 1678.
- Annibal et Scipion ou les grands capitaines. 12. La Haye 1675.
- Art de parler (par le P. Lamy) suivant la copie de l'édition de Paris 1679.
- L'art de régner ou le sage gouverneur, suivant la copie de Paris 1679.
- Mémoires pour l'histoire du cardinal de Richelieu. 5 vol. 12. Cologne 1667.
- Des justes prétentions du roy sur l'empire par Aubery. 12. 1667.
- La vérité défendue des sophismes de la France. 12. 1668.
- Mémoires du maréchal de Bassompierre. 2 vol. 12. Cologne 1665.
- Baudrien, histoire de la cour du roy de la Chine. 12. Paris 1668. (Leide).
- Mémoires du marquis de B**. 12. (ohne Jahr).
- Oeuvres satyriques de Corneille Blessebois. 12. Leide 1676.
- Le lion d'Angelie par P. Corneille Blessebois. 12. Cologne 1676.
- Lupanie, histoire amoureuse de ce tems. 12. 1668.
- Satyres du sieur B**. 12. Amsterd. 1669.
- Oeuvres diverses du sieur D**. 12. Paris 1675. (Leide).
- Bona, les principes et règles de la vie chrétienne. 12. Paris 1676. (Leide).
- Exposition de la doctrine de l'église catholique. 12. Paris 1681. (Leide).
- Bouhours, les entretiens d'Ariste et d'Eugène. 12. Amsterd. 1671.
- Le bourguignon intéressé. 12. (Vers 1670).
- Ne pas croire ce qu'on void. 12. Paris 1673. (Leide).
- Les oeuvres galantes de Mad. la comtesse de B. 12. Leide 1666.
- Histoire amoureuse des Gaules. 12. Leide 1665.
- Cabinet satyrique. 2 vol. 12. 1666.
- La fortune des gens de qualité par de Callière. 12. Paris (Amsterd.) 1663.
- Les commentaires de César. 12. Rouen 1665.
- Les caractères des passions, par le sieur de la Chambre. 4 vol. 12. Amsterd. 1658.
- La pucelle par Chapelain. 12. Paris (Amsterd.) 1656.
- Les mémoires de Mad. la princesse Colonne. 12. Cologne 1677.
- L'imitation de Jésus Christ, trad. par P. Corneille. 12. Leide 1653.
- D. Bertrand de Gigarral, comédie. 12. Leide 1652.
- Les psaumes de David. 12. La Haye 1664.
- Description de la ville de Paris en vers burlesques. 12. Paris (Leide) 1654.
- Les visionnaires, comédie. 12. Paris (Leide) 1648.
- Themistocle, tragédie. 12. Paris (Leide) 1649.
- Nitocris, reine de Babylon. 12. Paris (Leide) 1650.
- Scévole, tragédie. 12. Paris (Leide) 1654.
- Heincée, tragédie. 12. Paris (Leide) 1655.
- L'école de Salerne, en vers burlesques. 12. Paris (Leide) 1651.
- Examen de la liberté originaire de Venise. 12. Ratisbonne (Amsterd.) 1677.
- La fausse Clélie. 12. Amsterd. 1671.
- Contes et nouvelles de M. de la Fontaine. 12. Leide 1669.
- Recueil de contes du sieur de la Fontaine. 12. Amsterd. 1669.
- Testament ou conseils fidèles d'un bon père par Fortin. 12. Leide 1653.
- Recueil des défenses de M. Fouquet. 15 vol. 12. Leide 1665.
- Tuora villaco. 12. Leide 1641.
- La tyrannie heureuse ou Cromwel politique. 12. Leide 1671.
- Séjour de Londres par de Galardi. 12. Cologne 1671.
- Le deniaisé, comédie. 12. Paris (Leide) 1649.
- Les tableaux de la pénitence. 12. Paris (Leide) 1665.
- Le plaisir des dames par de Grenaille. 12. Paris (Leide) 1643.
- Les mémoires du duc de Guise. 2 vol. 12. Cologne 1668.
- Héliodore. 12. Lugd. Bat. 1637.
- Histoire d'aucuns favoris. 12. Amsterd. 1660.
- Histoire des amours de Henry IV. 12. Leide 1663.
- Historia del ministerio del cardinale Mazarino. 3 vol. 12. Colonia 1669.
- Hoffmanni, Fr., poeticum cum musis colludium. 12. Amstelod. 1665.
- L'Odyssee en vers burlesques. 12. Leide 1653.
- Les odes d'Horace en vers burlesques. 12. Leide 1653.
- Négociations de M. le président Jeannin. 2 vol. 12. Paris (Leide) 1659.
- Description de la ville d'Amsterd. en vers burlesques. 12. Amsterd. 1666.

- Journal de M. le cardinal de Richelieu en 1630. 12. (Leide) 1648.
- Le Justin moderne. 12. Ville-Franche 1677.
- La Virginie romaine, tragédie. 12. Paris (Leide) 1645.
- L'intrigue des filous, comédie. 12. Paris (Leide) 1649.
- Lettres d'amour d'une religieuse. 12. Cologne 1678.
- Mémoires de M. de Lyonne. 12. Leide 1668.
- Le mariage d'Oroondate et de Statira. 12. Paris (Leide) 1649.
- Illustrissimi etc. Petri de Marca dissertationes posthumae. 12. (Leide) 1669.
- Mémoires de la reine Marguerite. 12. Paris (Leide) 1658.
- Mémoires de M. L. D. M. 12. Cologne 1676.
- Mémoires d'un favory de Mr. le duc d'Orléans. 12. Leide 1668.
- Mémoires et instructions pour servir dans les négociations. 12. Amsterd. 1665.
- Les oeuvres de Molière. 5 vol. 12. Amsterd. 1675.
- Mémoires de M. de Montresor. 2 vol. 12. Leide 1665.
- Morale galante ou l'art de bien aimer. 12. Paris (Leide) 1669.
- La vraye histoire comique de Francon. 2 vol. 12. Leide 1668.
- Moyen de parvenir. 12. (s. l. e. a.)
- Recueil de diverses pièces choisies d'Horace etc. 12. Paris (Leide) 1666.
- Essais de morale. 12. Paris (Leide) 1672.
- Les vraies centuries et prophéties de Nostradamus. 12. Amsterd. 1668.
- Nouveau traité de la civilité qui se pratique en France. 12. Amsterd. 1672.
- Nouvelles galantes, comiques et tragiques. 12. Paris (Leide) 1680.
- Les nouvelles lumières politiques pour le gouvernement de l'église. 12. Paris (Leide) 1676.
- Ordonnance de Louis XIV. 24. Paris (Leide) 1667 und 1673.
- L'origine des cardinaux du Saint-Liège. 12. Cologne 1670.
- La coiffeuse à la mode, comédie. 12. Paris (Leide) 1649.
- L'Ovide en belle humeur de M. d'Assoucy. 12. Paris (Leide) 1651.
- Metamorphoses d'Ovide en rondeaux. 12. Paris (Leide) 1677.
- Le putanisme de Rome ou le conclave général. 12. Cologne (s. a.)
- Le putanisme ou la confrérie des putains de Rome. 12. Cologne 1670.
- L'amant indiscret, comédie. 12. Paris (Leide) 1657.
- Les rivalles, comédie. 12. Paris (Leide) 1657.
- Rapini hortorum libri. 12. Lugd. Bat. 1668.
- Recueil de maximes véritables et importantes. 12. Paris (Amsterdam) 1663.
- Recueil de quelques pièces comiques, gaillardes et amoureuses. 12. Paris (Leide) 1671.
- Recueil de quelques pièces nouvelles et galantes. 12. Cologne 1667.
- Regulae societatis Jesu. 12. Lugd. Bat. 1606.
- La conjuration du comte Jean Louis de Fiesque. 12. Cologne 1665.
- Mémoires du duc de Rohan. 2. édit. 12. (s. l.) 1646.
- Histoire de Henry duc de Rohan. 12. Paris (Leide) 1667.
- Traité de physique par J. Rohault. 2 vol. 12. Amsterdam 1672.
- Vincelas, tragi-comédie. 12. Paris (Leide) 1649.
- Cosroes, tragédie. 12. La Haye. 1649.
- Amarillis, pastorale. 12. Paris (Leide) 1654.
- Roma piangente o dialogi tra l' Tevere e Roma. 12. Leide 1666.
- Rome pleurante. 12. Leide 1666.
- La Rome ridicule. 12. Leide 1666.
- Le romant comique du sieur Scarron. 12. Leide 1655.
- Oeuvres burlesques de Scarron. 12. Paris (Leide) 1655.
- Le jodelet, comédie de Scarron. 12. Paris (Leide) 1648.
- Les trois Dorotées, comédie. 12. Paris (Leide) 1648.
- L'héritière ridicule, comédie. 12. Paris (Leide) 1650.
- Alaric ou Rome vaincue. 12. Paris (Bruxelles) 1656.
- Zayde, histoire espagnole par de Segrais. 12. Paris (Leide) 1671.
- L'homme chrestien. 12. Amsterdam 1665.
- P. Virgilii Maronis opera. 12. Lugd. Bat. 1636.
- L'homme criminel ou la corruption de la nature par le péché par le P. Senault. 12. Amsterd. 1665.
- Sentimens de Cléante. 3. édition. 2 parties. 12. Paris (Amsterd.) 1672.
- Le ministre d'estat par de Silhon. 3 vol. 12. Paris (Leide) 1641—43.
- Eclaircissement de quelques difficultés par de Silhon. 12. Paris (Leide) 1651.
- Mémoires des sages et royales économies d'état par de Sully. 4 vol. 12. Amsterdam 1652.
- Le syndicat du pape Alexandre VII. 12. 1669.
- Il Goffredo ovvero la Gerusalemme liberata. 2 vol. 24. Amsterd. 1652.
- Testament du défunct cardinal Juli Mazarini. 12. Paris (Amsterd.) 1662.
- Le parnasse satyrique du sieur Théophile. 12. 1660.
- Traité de la politique de France. 12. Cologne 1669 oder Utrecht 1670.
- Traité des restitutions des grands. 12. 1665.
- Traité des droits de la reine très chrétienne. 12. Paris (Amsterd.) 1667.
- La politique de la maison d'Autriche par Varillas. 12. Paris (Leide) 1658.
- Remarques sur la langue françoise par Vargelas. 12. Amsterd. 1665.
- Cinq dialogues faits à l'imitation des anciens par O. Tubero. 12. Mons 1671.
- Exameron rustique ou les six journées à la campagne par Le Vayer. 12. Amsterd. 1671.
- F. Vavasseur e societate Jesu Theurgicon. 12. Paris 1645.
- Histoire de l'empereur Charles V. par De Vera. 12. Bruxelles 1663 und 67.
- Le comte de Gabalis. 12. Amsterd. 1671.
- Vindiciae gallicae. 12. Paris (Leide) 1638.
- La cocue imaginaire, comédie. 12. Paris (Leide) 1662.
- La devineresse, comédie. 12. Paris (Leide) 1680.
- Lettres de M. de Voiture. 12. Paris (Leide) 1654.
- Ziegleri, C., circa regicidium Anglorum exercitationes. 12. Lugd. Bat. 1653.
- Tables des sinus, tangentes et octantes par A. Girard. 12. La Haye 1629.
- Prima scaligerana. Editio altera. 12. Ultrajecti 1671.
- Le théâtre de P. Corneille. 5 vol. 12. Paris (Amsterd.) 1664.
- Les tragédies de Ph. Corneille. 5 vol. 12. Paris (Amsterd.) 1665.
- Traité de l'esprit de l'homme par L. de la Forge. 12. Amsterdam (1670).
- Histoire du ministère d'Armand J. du Plessis. 3 vol. 12. Amsterd. 1664.
- Journal de M. le cardinal de Richelieu. 12. Amsterd. 1664.
- La logique ou l'art de penser. 12. Amsterd. 1675.
- Amitié, amours et amourettes. 12. Paris (Amsterd.) 1678.
- Mémoires du sieur Pontis, officier des armées du roy. 2 vol. 12. Amsterd. 1678.
- Théâtre de M. Quinault. 2 vol. 12. Paris (Amsterd.) 1663.
- Histoire de l'état présent de l'empire Ottoman. 12. Amsterd. 1670. 71.
- Le romant comique de M. Scarron. Paris (Amsterd.) 1662. 63.

[12765.] J. M. Mayer in Xachen sucht (in wohlgehaltenen Exempl.) und bittet um Differenzen:

Visconti, le musée Pio-Clementino. 7 vol. ornés de gravures. Mailand 1818—1822.
— et Goattani, Monuments du musée Chiaramonti, suite et complément, ornés de gravures. Mailand 1818—1822.

[12766.] Die Kuhlmen'sche Buchh. in Biegnig sucht billig:

- 1 Archiv f. Gesch. u. Liter. v. Schlosser u. Bercht.
- 1 Weber, Democritos.
- 1 Wiseman, Fabiola. (Roman.)
- 1 Sturm, Apolog. d. Christenth.
- 1 Berg, Botanik.
- 1 — Charact. d. wicht. Pflanzen-Genera.
- 1 Hofmann, d. vollk. Jäger m. d. Vorsteherhunde.
- 1 Kour, der Gewehrkenner.
- 1 Schmidt, die Jägerbüchse.

[12767.] Ferd. Pfeifer in Pesth sucht und sieht Offerten entgegen:

- 1 Vidal's Chirurgie. Lief. 1—9. (G. Reimer.)

[12768.] A. Marcus in Bonn sucht und bittet um Anzeige:

- Roskovany, de matrimoniis mixtis. T. I. u. II.

[12769.] W. Hanemann in Rastatt sucht, wenn auch gebraucht:

- 1 Dumas, les trois musquetaires. 5. vol. apart. Nuquardt.

[12770.] Fr. Frommann in Jena sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Rothe, theolog. Ethik. 2 Bde. (Wittenberg.)

[12771.] E. Bamberg in Greifswald sucht:

- 1 Lakemacheri, J. G., Antiquitates graec. Helmst. 1734.

[12772.] E. Renouan & Scheitz in Rudolstadt suchen billig:

- 1 Münchner flieg. Blätter. Cplt.
- 1 Bronn, Lethaen geognost. Cplt.
- 1 Boz, Klein Dorrit. Ausg. v. Weber in L. 1—6. 11. u. folg. Lfg.

[12773.] Fr. Benj. Anstath in Frankfurt a/M. sucht:

- 2 Bodensiedt, die Völker des Kaukasus. Erste Ausg. Mit Kupfer. Frankfurt a. M., Kessler.
- 3 Dppel, Leben u. Wirken Pestalozzi's. Frankfurt a. M., Kessler.

[12774.] Die Dittmer'sche Buchh. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Hollaz, evang. Gnaden-Ordnung. Berl. 1848.
- 1 Stolze, Lehrg. d. deutsch. Stenographie. Berl. 1852.

[12775.] G. D. Bädeler in Essen sucht:

- 1 Keller, A., Fastnachtsspiele d. 15. Jahrh. Stuttg. 1853.
- 1 Dettinger, Rossini.
- 1 — Venetianische Nächte.
- 1 Grabbe, Don Juan.
- 1 — Hohenstaufen.

[12776.] E. G. Homann in Danzig sucht, bittet aber um vorherige Netto-Preisangabe:

- 1 Fichte, populär-philosoph. Schriften. 5 Bde. Gebunden.
- Vierundzwanzigster Jahrgang.

[12777.] F. C. Janssen in Dresden sucht:

- 1 Müller, Einleit. in die wissensch. Mythologie.
- 1 Hermann, hellenische Alterthümer.
- 1 Trenk, v. d., merkw. Lebensgesch. 4 Bde.
- 1 Rammstein, Cours académique de la langue franç. 3. Aufl. Bd. I.
- 1 Humboldt's Kosmos.
- 1 Görz, v., Denkwürdigkeiten.
- 1 Weiland, Biographie von Carl August.

[12778.] E. Noeder in Briezen sucht:

- 1 Hof- und Staats-Kalender 1855—56. (Decker.) — 1 Rönne, Bau-Polizei mit Anhang. Bis zu 2^z. — 1 Kleist, Käthchen von Heilbronn. — 1 Horaz, Satyren, übersetzt von Wieland. — 1 Dumas, Denkwürdigkeiten eines Arztes. Cplt. mit Ausnahme der Abtheilg. „Gräfin Charny“. Frankh'sche Ausgabe.

[12779.] J. M. Spaeth in Berlin sucht antiquarisch:

- August, Mathematik u. Lesebuch. — Berliner Lesebuch I. II. — Burchardt, lat. Gr. — Dahlen, engl. Elementarb. — Dielig, Weltgesch. — Gude u. Gittermann, Lesebuch, obere u. mittlere Stufe. — Fölsing, engl. Gr. I. II. — Fölsing, Rechenb. I. II. — Kletke u. Sebald, Lesebuch. — Koppe, Physik. — Köhler, Chemie. — Klöden, Abriß. — Lehrbücher von Plog. — Masius, dtchs. Lesebuch. II. — Müller, Physik. — Dittrogge, Lesebuch I—III. — Schilling, Naturgesch. — Schulz, lat. Gr. — Voigt, Leitfaden d. Geogr. — Wegel's Lesebuch. — Auerbach, Spinoza. — Beller-mann, gr. Gr.

[12780.] G. H. Reclam sen. in Leipzig sucht unter Preisanzeige:

- 1 Illustrierte Zeitung. 1—14. Jahrg. (Leipzig, J. J. Weber.) (Brosch. od. geb., aber nur sauber gehalt. Jahrgänge.)

[12781.] G. Schönfeld's Buchh. (G. A. Werner) in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Balzer, Rechenbuch. L., Romberg.
- 1 Becker, Noth- u. Hilfsbüchlein. Alte Aufl.

[12782.] H. Jacoby in Marienwerder sucht billig:

- 1 Schmidt, anthropol. Briefe. Dessau. 3^z.
- 1 Ostpreuß. Provinzialrecht. Amtliche Ausg. 1801.
- 1 Gemälde sittl. Kinder von Baratier. 1811.

[12783.] Carl Guobloch in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Fröhlich, Elegien an Wieg u. Sarg. (Sauberes Expl.) Weidmann. Fehlt.

[12784.] Fr. Würk in Darmstadt sucht billig:

- 1 Schlosser's u. Dittmar's Weltgeschichte. Cplt.

[12785.] Ferd. Dümmler's Buchh. (W. Grube) in Berlin sucht schleunigst:

- 1 Gaertner, C. G., u. C. G. Behrnauer, de S. R. J. electorum impr. Saxoniae feudis et officiis Bambergensibus. 4. Lipsiae 1726 u. 1741.

[12786.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen antiquarisch:

- Lambecius, Comment. de bibliotheca Caesar. Vindobon. 8 vol. Wien 1776—82.

[12787.] Calvary & Co. in Berlin suchen:

- Cicer. Brut., ed. Ellendt. Ed. II. — Cic. de orat., ed. Ellendt. 2 vol. — Cic. de fin., ed. Madvig. — Madvigii Opusc. academ. — Thorlacii Opuscula. — Hand, Tursellinus. — Hermannii, G., Opuscula. Vol. 1. 2. 4—7. — Soph. Aj., ed. Lobeck. 1835. — Wytttenbach, Lexicon Plutarcheum. — Herodot, v. Schweighaeuser. — Phalaris, ed. Lennep. 2 vol. 4. — Aelian, v. h., ed. Kühn. — Etym. m., ed. Sturz. — Welcker's episch. Cyclus, grch. Trgd. 3 vol. — Jamblich., ed. Kiessling. — Lucian., ed. Lehmann. — Plato, übers. v. H. Müller. — Stob., ed. Gaisford. Lips. — Theophr., v. Schneider. 5 vol. — Ciceron. philosoph., v. Rath; Lael., ed. Seifert. — Hor., v. Orelli. Ed. Hl. maj. — Estré, Prosopograph. Horat.

[12788.] Adolph Bädeler in Eöln sucht eiligst zum Baarpreise:

- 6 Bädeler's Rheintande. 9. Aufl. Roth geb. (Fehlt beim Verleger, die 10. Aufl. ist in Arbeit.)

[12789.] G. D. Bädeler in Essen sucht billigst:

- 1 Knebel's literar. Nachlaß u. Briefwechsel.

[12790.] Voigt & Günther in Leipzig suchen:

- 1 Expl. aller Schriften, die über den Kaiser Julian erschienen sind und bitten die resp. Herren Verleger um Zusendung wie um Offerten von ältern aus dem Handel verschwundenen Werken.

[12791.] Die Richter'sche Buchh. in Reichenbach sucht billigst:

- 1 Gerlach, heilige Schrift. Cplt.
- 1 Diction de l'académie franç. Cplt.
- 1 Pierer's Universallexikon. N. A. Cplt.
- 1 Humboldt's Reisen.

[12792.] Eöw in Berlin sucht:

- Gerhard, Loci theologici, ed. Cotta. 22 tom. 4. Vollst. cum indicibus.

[12793.] F. A. Weber in Danzig sucht zum Ladenpreise von à 8 fl ord.:

- 2 Lesage, histor.-genealog.-geograph. Atlas. N. d. Franz. von A. v. Dusch. Neuer wohlfeiler Abdruck. 8 Lieferungen. Carlruhe. Jedoch nur ganz gut erhaltene neue Exemplare.

[12794.] Die **Gropius'sche** Buchh. (A. Krausnick) in Potsdam sucht:

1 **Zunz**, gottesdienstl. Vorträge. (Asher & Co.)

1 **Seneca**, philosophica, ed. Ruhkopf.

[12795.] **Vangel & Schmitt** in Heidelberg suchen antiquarisch:

1 **Fables de Loemán**, par Schier.

1 **Arabisch-französl. Taschenwörterbuch**.

[12796.] **G. Sahmann** in Turin sucht:

1 **Erdmann**, Entw. d. dtshn. Philosophie seit Kant. 1. Band.

1 **Birth**, System der speculativen Ethik. 2 Bde.

1 **Kothe**, theol. Ethik. I—III. 2.

1 **Trendelenburg**, logische Unters. 2 Bde.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12797.] Dringend wiederholt erbitte ich mir alle auf Lager liegenden Exemplare von **Schwarz**, Gott, Natur und Mensch. zurück.

Hannover, den 9. Sptbr. 1857.

Victor Vohse.

[12798.] Gef. zurück erbitte mir:

Kock, Femmes de la bourse. 2 vols.

Scribe, jeune Allemagne. 4 vols.

(Collection Hetzel & Meline.)

da mein Vorrath hiervon gänzlich erschöpft ist. Leipzig, September 1857.

Alphons Dürr.

[12799.] Wiederholt ersuche ich, mir alles Nichtabgesetzte von:

Molden, Rußland allein hat die Wahl.

gest. schleunigst zu remittiren, da ich sonst außer Stande bin, die zahlreichen festen Bestellungen zu effectuiren. Ich kann später unbedingt nichts zurücknehmen.

Berlin, d. 7. Septbr. 1857.

F. Heinicke.

[12800.] Bitte um Rücksendung. Bis 15. October d. J. sind wir bereit, etwa nicht abgesetzte Exemplare der

Kangliste der Königl. Preuß. Armee und Marine für das Jahr 1857.

zurückzunehmen; später kann dies jedoch unter keiner Bedingung mehr geschehen.

G. S. Mittler & Sohn
in Berlin.

[12801.] Der Unterzeichnete erbittet sich schleunigst zurück:

Emerson, englische Charakterzüge.

da es ihm an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen mangelt.

Hannover, d. 1. Aug. 1857.

Carl Meyer.

[12802.] Zurück erbitten wir schleunigst:

Günther, Lupinenbau.

was Sie nicht fest behalten wollen.

Hannover.

Schmorl & von Seefeld.

[12803.] Durch gef. umgehende Remission aller nicht abgesetzten Exemplare von

Das Dasein einer freien Macht vom Standpunkte der Naturwissenschaften.

welche nur auf Verlangen versandt, würden die geehrten Herren Collegen mich sehr verbinden, da ich nicht mehr im Stande bin, die eingehenden festen Bestellungen auszuführen.

Quersfurth, d. 8. Sptbr. 1857.

Schmid's Buchhdlg.
H. Zander.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[12804.] Eine Sortimentshandlung sucht zum baldmöglichsten Antritt einen tüchtigen Sortimenter, welcher in jeder Beziehung gebildet und zuverlässig sein muß, ziemlich französisch und englisch sprechen kann und dem an einer angenehmen und dauernden Stelle liegt. Schriftliche Anträge, unter Beifügung von Zeugnissen, nimmt entgegen und ertheilt auch nähere Auskunft

Leipzig, 5. Sept. 1857.

Ign. Jackowitz.

[12805.] Die Stellung eines dritten Gehilfen ist zum 1. October d. J. in meinem Geschäft zu besetzen. Ich reflectire hierbei namentlich auf einen jungen Mann, der kürzlich eine gute Lehre verlassen und ein zuverlässiger Arbeiter ist. Meldungen nebst Zeugnissen franco p. Post.

Ednard Bloch.

Firma: L. Lassar's Buchhandlung in
Berlin, Brüderstraße Nr. 3.

[12806.] Wir suchen auf Mitte oder spätestens zu Ende October einen jungen Mann, der an Thätigkeit und selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, dabei aber nicht zu hohe Ansprüche macht. Die Stellung einer Caution wäre erwünscht, aber nicht gerade Bedingung.

Füncke'sche Buch- und Musikalienhandlung
(G. F. Schmidt) in Hildesheim.

[12807.] Zum 1. October suche ich einen Lehrling von guter Schulbildung, welcher Wohnung und Kost in meinem Hause haben würde.

Albert Sief in Nordhausen.

[12808.] Die **Gropius'sche** Buchhandlung (A. Krausnick) in Potsdam sucht zum 1. October d. J. einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.

Näheres auf gefäll. Anfragen.

Gesuchte Stellen.

[12809.] Für einen jungen Mann, welcher seine letzte Stellung durch längere Krankheit verlor, wird unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle in Leipzig gesucht. Saubere Handschrift, empfehlende Persönlichkeit. Antritt nach Wunsch jetzt oder später. Offerten bittet man unter C. E. # 1 an die Red. d. Bl. gef. abzugeben.

[12810.] Ein junger Mann von 28 Jahren, welcher 10 Jahre ununterbrochen im Buchhandel arbeitete, gegenwärtig Geschäftsführer einer Filialhandlung ist und Kenntniß vom Betriebe der Buch- und Steindruckerei besitzt, sucht zu Neujahr ein anderweitiges Engagement.

Derselbe würde sich auch gern durch eine Capital-Einlage an einem rentablen Geschäft betheiligen.

Von Seiten der früheren Herren Principale stehen ihm sehr empfehlende Zeugnisse zur Seite. Gef. Offerten unter Chiffre K. # 12 bitte an die Red. d. Bl. zu richten.

[12811.] Ein junger militärfreier Mann von 25 Jahren, der seine Lehrzeit beendet hat, sucht in einer Verlags- oder Sortimentsbuchhandlung Norddeutschlands eine zweite Gehilfenstelle. Derselbe würde am liebsten in ein größeres Verlagsgeschäft eintreten, wo derselbe einer einzelnen Branche vorzustehen haben würde. Gef. Offerten bittet man baldigst Herrn G. F. Steinacker in Leipzig unter Chiffre R-1 # 2 einzusenden zu wollen, der die Güte haben wird, dieselben zu befördern.

[12812.] Zwei junge Männer sofort und drei zum ersten October mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellung.

Gef. Offerten mit Bedingungen wolle man franco an mich richten.

Hildesheim.

H. Rud. Fahlisch.

pr. Abr. Aug. Lar'sche Buchhdlg.

Befetzte Stellen.

[12813.] Die Herren, welche sich um die in meinem Geschäft offen gewesene Stelle beworben haben, vermag ich nur auf diesem Wege zu benachrichtigen, daß solche bereits besetzt ist.

Meinen verbindlichsten Dank für mehrere sehr beachtenswerthe Offerten, mit welchen ich gern denjenigen Herren Collegen diene, die solche bei mir einsehen wollen.

Leipzig, am 5. September 1857.

Otto Spamer.

Bermischte Anzeigen.

[12814.] **Große Bücher-Auction**

aus der Graf Koenigsacker'schen Curatels-Massa in Wien am 1. Octbr. u. folg. Tage.

Der Katalog enthält mehr als 7000 Nummern, ist nach Fächern und alphabetisch geordnet, und weist eine große Anzahl Curiosa, Rariora, Austriaca, sowie auch viele Folianten und Quart. aus dem 16. und 17. Jahrhundert nach.

Herr G. Fr. Fleischer in Leipzig wird vom 15. Septbr. an mit Exemplaren versehen sein, und kann selbe in mäßiger Anzahl verabsolgen. An die bedeutenderen Antiquarhandlungen wird derselbe von Wien aus unverlangt versendet.

Wien, 1. Sept. 1857.

Fr. Schaumburg,
Bücherschätzmeister.

Ein kleines Lager englischer Bücher,

[12815.] meistens Unterhaltungsschriften, Gedichte u. sämtlich Original-Ausgaben aus den Jahren 1851—54, gebunden und ganz neu, bin ich zu einem äußerst billigen Preise zu verkaufen beauftragt. Sortiments-Handlungen und solche, welche eine Leihbibliothek besitzen, oder Antiquariatsgeschäfte betreiben, finden hier Gelegenheit zu einem guten Gewinne. Verzeichnisse stehen auf Wunsch gern zu Diensten.
Leipzig. **E. O. Weigel.**

[12816.] Ein kleiner gangbarer medicinischer (wissenschaftlicher) Verlag, worunter ein im Druck befindliches Werk von 7 Abtheilungen, wird billig verkauft. Kaufliebhaber wollen sich unter der Chiffre P. O. an Herrn Steinacker in Leipzig wenden.

[12817.] Die Verleger von: handels- u. gewerbswissenschaftlichen, technischen, landwirthschaftlichen und forstwissenschaftlichen

Werken ersuche ich, in ihrem eigenen Interesse Nova aus den genannten Fächern mir sofort nach Erscheinen in mindestens 2facher Anzahl einzusenden, da ich die Titel der eingetroffenen Neuigkeiten in der bei mir erscheinenden illustrierten Wochenschrift „Die neuesten Erfindungen“, Auflage 3000, allwöchentlich unentgeltlich veröffentliche.

Wien, d. 20. August 1857.

Wallishauser'sche Buchhandlg.
Josef Klemm.

Verkaufs-Offerte.

Von dem bei mir in Commission erschienenen Werke:
Das Cistercienser-Stift und Kloster Alt-Zelle in dem Bisthum Meißen. Geschichtliche Darstellung seines Wirkens im Innern und nach Außen auf Grund neuer Forschungen in archivalischen Quellen

von **Eduard Beyer.**

Gesamtauflage 500 Exempl., ist der Rest von 96 Exempl. mit Verlagsrecht zu verkaufen. Gef. Offerten sieht entgegen.

Dresden, 9. September 1857.

F. C. Jansen.

An sämtliche Offizinen Deutschlands.

[12819.] Von den rühmlichst bekannten Buchdruckfarben

von **Parsons, Fletcher & Co. in London** halte ich stets ein vollständiges Lager und liefere dieselben zu den Originalpreisen franco Mannheim, Hamburg, Rotterdam oder Triest.

Zur Bequemlichkeit meiner Abnehmer im Norden habe ich ebenfalls in Berlin ein Lager gegründet und Herrn W. Markhof, Neue Friedrichstraße Nr. 48 die Agentur übertragen.

Preisverzeichnisse stehen auf Verlangen zu Diensten.

Carlsruhe, d. 1. Septbr. 1857.

A. Vielesfeld,
Hofbuchhändler.

[12820.] Schon öfter von mir bekannten Principalen aufgefordert, ihnen Gehilfen zu besorgen, ersuche ich jetzt auch mir weniger und gar nicht bekannte Herren, mir ihre vorkommenden Vacanzen gef. mitzutheilen, sowie ich die Herren Kollegen aus dem Gehilfenstande ersuche, sich um solche an mich wenden zu wollen, und werde ich stets bemüht sein, Engagements zur beiderseitigen Zufriedenheit, durch passende Wahlen hervorzurufen.

Hildesheim.

H. Hud. Fahlisch,
pr. Adv. Aug. Lar'sche Buchhdlg.

[12821.] Hiermit ersuche ich die geehrten Herren Kollegen in den Städten Deutschlands, Oesterreichs und Belgiens, wo sich Gymnasien und Universitäten befinden, um gefällige Einsendung eines Exemplares der Programme und Lehrpläne genannter Anstalten. Durch thätige Verwendung für den Verlag derjenigen Herren Kollegen, welche meine oben ausgesprochene Bitte berücksichtigen wollen, werde ich mich erkenntlich zeigen!

Riga, September 1857.

J. Deubner.

[12822.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

[12823.] **Druck- u. Acten-Maculatur** in allen Formaten und in jedem beliebigen Quantum kaufe ich fortwährend gegen sofortige baare Zahlung. Auch kaufe ich Maculatur, welches durch Einstampfen vernichtet werden soll, mit schriftlicher Verpflichtung und Garantie gewissenhaftester Ausführung dieser Bedingung. Gütige Offerten erbitte durch gefällige Vermittelung des Herrn Carl Flemming hier.

M. Kuttner in Gr. Glogau.

Bitte nicht zu übersehen!

Denjenigen unserer Post-Abonnenten auf die Berl. Pfennig-Blätter, welche **Lindow's Volks-Kalender** auf 1858 zu fordern berechtigt sind, ist ein Präsentations-Schein übermittelt worden, der den verehrlichen Buchhandlungen zugleich als Bestellzettel dient. Dieselben wollen, sobald ihnen gedachter Schein nebst 3 Sgr Baarzahlung zugeht, den Kalender gefälligst gegen baar à 3 1/2 Sgr verlangen.

Berlin, September 1857.

Carl Lindow.

Inserate.

[12825.] Bei Vertheilung von Inseraten für die Pesther Zeitungen erlaube ich mir meine Firma in geneigte Erinnerung zu bringen. Mit Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen besorge ich selbige nur in das passendste Blatt, da ich keine Zeitung besonders begünstige, trage 25% der Unkosten und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für die zu inserierenden Bücher verwende ich mich überdies noch besonders thätig, oder stelle das Inserat mit Dank zurück, wenn voraussichtlich kein Erfolg zu erwarten ist.

Pesth.

Robert Lampel.

Für die Herren Verleger technischer Werke.

Den Ende dieses Monats in meinem Verlage erscheinenden

Chemisch-technischen Mittheilungen
der Jahre 1856—1857,

ihrem wesentlichen Inhalte nach alphabetisch zusammengestellt

von **Dr. L. Elsner,**

Arkanist der Königl. Porzellan-Manufactur in Berlin.

(Heft 6. der chemisch-technischen Mittheilungen der neuesten Zeit.)

beabsichtige ich wieder ein Anzeigebblatt zur Ankündigung von Werken der chemischen und technischen Literatur beizufügen, das ich zu dahin gehörenden Werken Ihres Verlages bester Beachtung empfehle.

Die Elsner'schen chemisch-technischen Mittheilungen werden in einer Auflage von 1200 Exempl. gedruckt und sind in den Händen eines Bücher kaufenden Publicums. Bücher-Anzeigen werden daher bestimmt von Erfolg sein.

Preis der durchgehenden Zeile des in gr. gedruckten Buches 1 1/2 Sgr.

Ihre Aufträge erbitte ich vor dem Schluß des Septembers.

Achtungsvoll

Berlin, 1. September 1857.

Julius Springer.

Inserate aller Art

finden durch nachstehende in meinem Verlage erscheinende Zeitungen und Zeitschriften die weiteste Verbreitung:

Deutsche Allgemeine Zeitung. Die gesp. Zeile 2 Ngr.

Blätter für lit. Unterhaltung. Die gesp. Zeile 2 1/2 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 3 Sgr beigelegt.)

Deutsches Museum. Die Zeile 2 1/2 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 3 Sgr beigelegt.)

Unterhaltungen am häuslichen Herd. (Auf den Umschlägen der Monatshefte.) Die gesp. Zeile 2 1/2 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 1 Sgr für das Tausend beigelegt.)

Unsere Zeit. Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. (Monatlich 1 Heft.) Die Zeile 4 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 1 Sgr für das Tausend beigelegt.)

Staats-Lexikon von Rotteck und Welcker. (Monatlich 2—3 Hefte.) Die Zeile 3 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 1 Sgr für das Tausend beigelegt.)

Ich stelle alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe aller in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12 1/2 % bei 12—30 Sgr, von 25 % bei 31 Sgr und darüber. Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung gewähre ich jeden dritten Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig. **F. A. Brockhaus.**

[12828.] Ankündigungen aller Art in die

Königl. Leipziger Zeitung, Augsburger Allgemeine Zeitung, Breslauer Zeitung, Frankfurter Journal, Frankfurter Handels-Zeitung, „Arbeitgeber“ in Frankfurt, Weser-Zeitung in Bremen, „Neue Zeit“ in Newyork, Handelsblatt, Bremer, „Wanderer“ in Wien, Mittelrheinische Zeitung in Wiesbaden, Bank- und Handels-Zeitung in Berlin, Berliner Börsen-Zeitung, Augsburger Tagblatt,

sind bei der großen Verbreitung dieser Blätter vom besten Erfolg, und werden solche vom un- terzeichneten Agenten angenommen und schnell weiter befördert.

Auch wird die Besorgung von Inseraten in alle übrigen deutschen Zeitungen auf Ver- langen gern übernommen.

Heinrich Hübner in Leipzig.

Die Hamburger Inserate sind die theuersten!

[12829.] ist eine alte Klage im Buchhandel, die ihren Grund theils in der Inseratensteuer hat, welche der Staat bezieht, theils in der Breite der Zeilen, die vorschriftsmässig 50 n Buchstaben beträgt.

Aber für die Werthschätzung des Inser- tionspreises läuft ja doch Alles nur auf die grössere oder geringere Publicität und somit auf die zwei Fragen zurück:

1) in einer wie grossen Auflage er- scheint ein Blatt?

und 2) wo und wie ist es verbreitet? und mit Bezug hierauf ist die Behauptung nicht gewagt, dass:

unter den für Bücher-Anzeigen in Be- tracht kommenden drei Hamburger Blät- tern, „Correspondent“, „Nachrichten“ und „Reform“

die Inserate der „Reform“ die billigsten sind.

Die „Reform“ erscheint d. J. in einer Auflage von mehr als 15,000 Exemplaren drei- mal wöchentlich, an jedem Montag, Mittwoch und Sonnabend, und bietet dadurch den Vor- theil, dass jede Nummer mehrere Tage cir- culirt, in öffentlichen Localen ausliegt, die darin befindlichen Anzeigen demnach nach- haltiger wirken, und nicht von denen des nächstfolgenden Tages sofort wieder ver- schlungen werden. Die „Reform“, ein rech- tes Volksblatt, ist in den Herzogthümern Lauenburg, Holstein, Schleswig, einem Theile von Dänemark, ferner in Lübeck, Bremen, Hannover verbreitet und gelesen, wie kein anderes Blatt. In Lübeck und Umgegend zählt die „Reform“ mehr Interessenten, als

irgend ein Lübecker Blatt Auflage hat. Bei allem dem berechne ich nur 3 N^o für die Pe- titzeile von 50 n, und sonach liegt es auf der Hand, dass die für eine Anzeige in der „Re- form“ angelegten Insertionskosten sich un- gleich höher verwerthen, als die eben so kost- baren, aber nicht eben so weitgreifenden und darum auch nicht so wirksamen Inserate in concurrenden Hamburger Blättern.

Ich halte es für Pflicht, unter den Her- ren Collegen namentlich die Verleger von Jugendschriften, populären und gemeinnüt- zigen Unternehmungen darauf aufmerksam zu machen, dass sich ihnen in der „Reform“ zur Ankündigung und Verbreitung ihres Verlags das zweckmässigste und verhältnissmässig bil- ligste Organ darbietet, und darf ihnen, indem ich sie einlade, einen Versuch damit zu ma- chen, zuversichtlich und aus Erfahrung einen lohnenden Erfolg versprechen.

Schliesslich beziehe ich mich für das Ge- sagte auf die beigelegte Beglaubigung eines langjährigen verehrten Geschäftsfreundes, des Herrn Julius Campe, dem ich über Stärke der Auflage und Verbreitung des Blattes durch Vorlage der Druck- und Papier-Rechnungen und meiner Handlungs-Bücher hinreichenden Ausweis gegeben habe.

Gefällige Mittheilungen erbitte ich mir im Wege des Buchhandels durch meinen Com- missionär in Leipzig, und stelle ich aner- kannt soliden Handlungen gern den Betrag in Jahresrechnung.

Hochachtungsvoll ergebenst

Hamburg. J. F. Richter.

Dem Verlangen des Herrn Richter zu- folge bestätigen wir hiermit, dass die Anga- ben durchaus richtig sind; ja dass oftmals noch eine starke zweite Auflage von einzelnen Nummern gemacht worden ist.

Hamburg. Hoffmann & Campe.

Börse in Leipzig, am 11. September 1857.

Table with columns: Wechsel, Ange- boten, Ge- sucht. Rows include Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt., Bremen pr. 100 fl. Ladr. à 5 fl., Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt., Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W., Hamburg pr. 300 Mk. Bco., London pr. 1 Pf. St., Paris pr. 300 Frca., Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss.

Sorten.

Table with columns: Sorte, Ange- boten, Ge- sucht. Rows include Augustd'or à 5 fl. à 1/45 Mk. Br. und à 21 K. 8 G., Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem, And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzf., K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück, Holland. Duc. à 3 fl. Agio pr. Ct., Kaiserl. d'or, d'or, Bresl. d'or, Passir d'or, Conv.-Species u. Gulden, Idem 10 u. 20 Kr., Gold pr. Zollpfund fein, Silber, Wiener Banknoten, Ausländ. Banknoten.

Uebersicht des Inhalts.

Erkündigte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zeitungswesen und Buchhandel. I. Das Bücher- inserat. — Eine Rechtsfrage. — Erwiderung auf den „Vorschlag“ in Nr. 105 v. Bl. — Miscellen. — Personalmach- richtien. — Anzeigebrett Nr. 12704—12829. — Börse in Leipzig, am 11. September 1857.

Table listing names and numbers: Adolf & G. 12741, Anonime 12706—7, 12809—11, 12816, Auffarth 12773, Bäderer in Köln 12788, Bäderer in G. 12775, 12789, Bamberg 12771, Bangel & S. 12795, Bassermaun 12717, Bechold 12822, Behre in Altona 12708, Bertelsmann 12721, Bielefeld 12819, Blich 12805, v. Boettcher in R. 12714, Brandketter 12795, Brockhaus 12712, 12827, Calvary & Co. 12787, Gnobloch 12783, Deubner in R. 12821, Dittmer 12774, Dämmmer'sch. in B. 12785, Dämmmer'sch. Berl. in B. 12734, Dürr, H. 12715, 12798, Egl 12743, Ebrlich & G. 12759, Eick 12807, Fablich 12812, 12820, Finde 12806, Franz 12732, Friedländer, Dr. J., in B. 12704, Frißche, G. S. 12729, Frommann 12770, Gaebel 12787, Glid in Sol. 12724, 12740, Goar 12755—56, Gropius in P. 12794, 12808, Gsellius 12763, Gachette & Co. 12719, Gahmann 12796, Ganemann 12769, Gartleben 12723, Gayuel 12760, Gedebauer 12762, Heimide 12710, 12799, Sirt 12716, Goldenecker 12751, Goman 12776, Gübner 12828, Gadowitz 12804, Jacoby 12782, Jaussen 12777, 12818, Kiffan 12711, Klemann 12744, Körner Berl. 12735, Kubien 12753, 12766, Kubat 12713, Kuttner in Gr. Glogau 12823, Lampel 12825, Le Hour 12739, Lindow 12824, Lintz 12725, 12737, Lohie 12707, Lortz 12718, Löw 12792, Ludewig 12758, Marcus in B. 12708, Mayer in R. 12765, Meyer in Gavr. 12801, Rittler & S. 12800, Rünster in Bndg. 12736, 12742, Tvih & G. 12733, Vertheß, J. 12747—48, Pfeifer 12767, Post jr. in U. 12727, Reclam sen. 12789, Reimer, D. 12726, Renovanz & S. 12772, Richter in S. 12829, Richter in R. 12791, Koeder in B. 12778, Kümpler 12728, Schaumburg in B. 12814, Schiefer 12746, Schlide 12749, Schmid, J. P., in R. 12720, Schmid in D. 12750, 12803, Schmidt in R. 12761, Schmorl & v. S. 12802, Schneider & G. 12786, Schönfeld 12781, Schrag 12705, Schubert & G. 12730—31, Senf 12754, Seyde 12738, Spamer 12813, Svaetb 12779, Springer 12745, 12826, Thimm 12709, Weith 12722, Weigt & G. 12790, Weig in R. 12744, Wallshauer 12817, Weber in D. 12793, Weigel, E. D. 12815, Winier, G. F., in R. 12752, Würp 12784.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen N^o 8, August 1857.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner. — Druck von D. G. Cendner.

